

An den Grossen Gemeinderat

W i n t e r t h u r

Genehmigung des Budgets 2022 und Festsetzung des Steuerfusses
Kenntnisnahme des Finanz- und Aufgabenplans 2023 bis 2025

Antrag:

1. Das Budget der Stadt Winterthur über die Globalkredite und Leistungsziele der Produktgruppen in der Erfolgsrechnung für das Jahr 2022 wird genehmigt.
2. Das Budget der Stadt Winterthur über die Ausgaben und Einnahmen in der Investitionsrechnung des Verwaltungs- und Finanzvermögens für das Jahr 2022 wird genehmigt.
3. Der Steuerfuss der ordentlichen Gemeindesteuern wird auf 125 Prozent (2021: 125 %) der einfachen Staatssteuer festgesetzt und zusammen mit der gesetzlichen Personalsteuer (24 Franken pro Person) in sieben Raten gleichzeitig mit der Staatssteuer bezogen.
4. Der Finanz- und Aufgabenplan (FAP) der Stadt Winterthur für die Jahre 2023 bis 2025 wird zur Kenntnis genommen.
5. Der Stadtrat wird ermächtigt, pauschal in der Produktgruppe «Städtische Allgemeynkosten» eingestellte Positionen im definitiven Budget den Produktgruppen zu belasten.

Weisung:

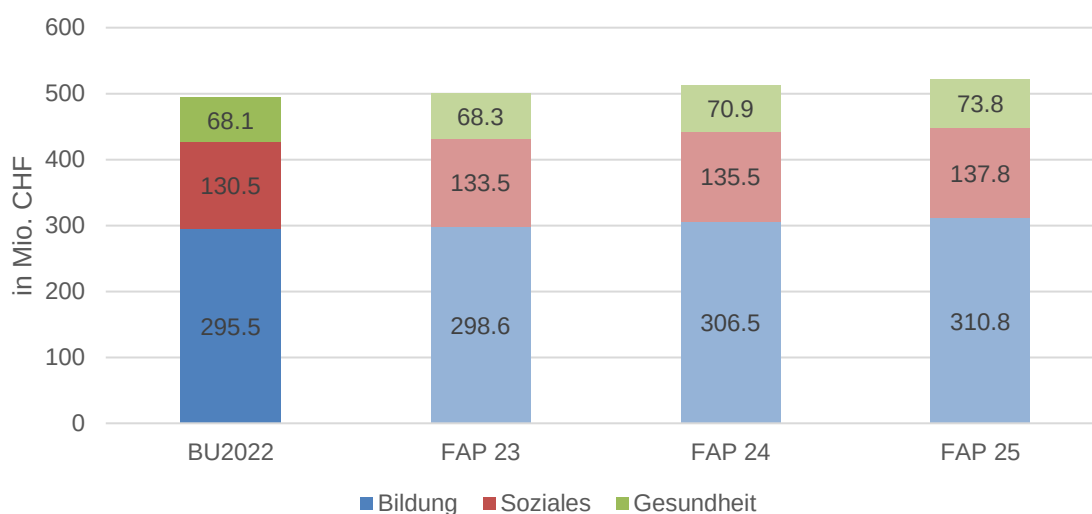
Inhaltsverzeichnis

1.	Ausgangslage	3
2.	Übersicht Budget	4
3.	Erfolgsrechnung: Übersicht Departemente und Produktgruppen.....	8
4.	Erfolgsrechnung: Gestufter Erfolgsausweis	9
4.1.	Erläuterungen Erfolgsrechnung – wesentliche Veränderungen	10
4.1.1.	Personalaufwand (Kostenart 30) und Stellenplan	10
4.1.2.	Sach- und übriger Betriebsaufwand (Kostenart 31)	11
4.1.3.	Abschreibungen Verwaltungsvermögen (Kostenart 33).....	12
4.1.4.	Einlagen in Spezialfinanzierungen und Fonds (Kostenart 35)	12
4.1.5.	Transferaufwand (Kostenart 36)	13
4.1.6.	Interne Verrechnung: Aufwand/Ertrag (Kostenart 39/49)	13
4.1.7.	Fiskalertrag (Kostenart 40)	14
4.1.8.	Entgelte (Kostenart 42)	15
4.1.9.	Übrige Erträge (Kostenart 43).....	16
4.1.10.	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und Fonds (Kostenart 45)	16
4.1.11.	Transferertrag (Kostenart 46)	16
4.1.12.	Finanzergebnis: Finanzaufwand (Kostenart 34) und Finanzertrag (Kostenart 44).....	17
5.	Investitionsrechnung	18
5.1.	Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen	18
5.1.1.	Investitionen Verwaltungsvermögen im Steuerhaushalt	19
5.1.2.	Investitionen Verwaltungsvermögen der Eigenwirtschaftsbetriebe	20
5.2.	Investitionen Finanzvermögen (Immobilien)	20
6.	Finanz- und Aufgabenplan (FAP) 2022 – 2025: Erfolgsrechnung.....	21
6.1.	Übersicht Departemente	21
6.2.	Gestufter Erfolgsausweis	22
7.	Finanz- und Aufgabenplan (FAP) 2022 - 2025: Investitionsplanung	23
7.1.	Investitionen Verwaltungsvermögen	23
7.2.	Investitionen Finanzvermögen (Immobilien)	24
8.	Fazit - Wachstum und gesellschaftlicher Wandel prägen städtische Realität	24

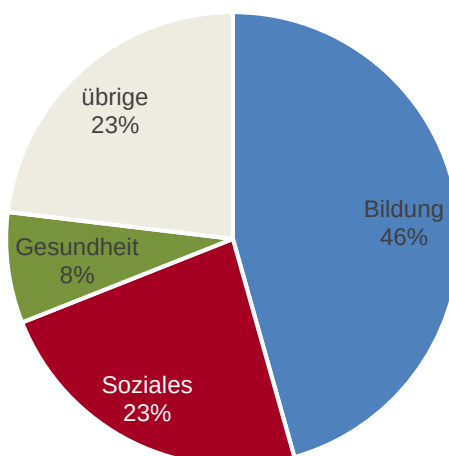
1. Ausgangslage

Gemäss Wirtschaftsprognosen erholt sich das wirtschaftliche Umfeld von den Lockdowns aufgrund der Covid-19-Pandemie bereits 2021 wieder deutlich. Für das Jahr 2022 ist man optimistisch und erwartet ein deutlich positives Wachstum.

Darauf aufbauend konnten die Prognosemodelle für Steuern, Finanzausgleich, individuelle Unterstützung etc. für 2022 und die weiteren Planjahre angepasst werden. Zudem wird mit tieferen finanziellen Ausgaben für Corona-Massnahmen gerechnet. Diesen positiven Effekten steht weiterhin ein Kostenwachstum in den Bereichen Bildung, Soziales und Gesundheit gegenüber, bedingt durch das anhaltende Bevölkerungswachstum und der überproportionalen Belastung der Zentren in diesen Belangen (weitere Ausführungen dazu Kapitel 8).



Die folgende Grafik zeigt, dass 77 Prozent der Einnahmen aus Steuern und Ressourcenausgleich für die Bereiche Bildung, Soziales und Gesundheit benötigt werden:



Wirtschaftliche Rahmenbedingungen

Der wirtschaftliche Ausblick ist gemäss Herbstprognosen von SECO und KOF positiv. Der 2021 eingesetzte kräftige wirtschaftliche Aufschwung wird dazu führen, dass die Schweizer Wirtschaftsleistung bereits 2021 ihr Vorkrisenniveau erreichen wird. Dieser dynamische Aufschwung wird sich erwartungsgemäss auch 2022 fortsetzen. Es wird ein Anstieg des privaten Konsums insbesondere im Dienstleistungssektor, eine verstärkte Investitionsbereitschaft bei Schweizer Unternehmen sowie eine merkliche Erholung am Arbeitsmarkt erwartet. Das Zinsniveau wird weiterhin auf tiefem Niveau bleiben.

Auch das internationale Umfeld erholt sich sehr stark, wodurch die Nachfrage nach Schweizer Gütern aus dem Ausland ein wichtiger Treiber der erwarteten wirtschaftlichen Entwicklung sein wird.

Die wirtschaftlichen Eckwerte laut Prognosen sind:

Departement	SECO*		KOF**	
	2021	2022	2021	2022
BIP Wachstum	+3,4%	+3,6%	+4,0%	+2,8%
Teuerung	+0,5%	+0,8%	+0,4%	+0,5%
Arbeitslosenquote	3,0%	2,7%	k.A.	k.A.

*) SECO-Herbstprognose vom 16.9.2021

**) KOF-Prognose vom Juni 2021

Neue Finanzplanung (NFP)

Der im Vorjahr initiierte Prozess der Neuen Finanzplanung (NFP) mit seinen sechs Handlungsfeldern (FAP-Validierung, Leistungen, Standards, Effizienz und Transformation, Kostentreiber, Einnahmen) wurde konsequent fortgeführt und hat sich als standardisierter rollierender Prozess etabliert. Zu betonen ist dabei, dass der Stadtrat seinen Fokus damit nicht nur isoliert auf das Budgetjahr richtet, sondern auf die gesamte mittelfristige Planperiode von vier Jahren. Dadurch sollen die Stadtfinanzen nachhaltig gestärkt und der Handlungsspielraum, welcher für eine Stadt in der Situation und mit der Grösse Winterthurs enorm wichtig ist, bewahrt werden. Sich verändernde Rahmenbedingungen und sich abzeichnende Herausforderungen sollen frühzeitig antizipiert und Antworten darauf gefunden werden, damit die schädlichen Wirkungen von kurzfristigen «Feuerwehrrübungen» verhindert werden können.

2. Übersicht Budget

Erfolgsrechnung

Das Budget zeigt in der Erfolgsrechnung einen geringfügigen Überschuss von 0,2 Millionen Franken. Der Steuerfuss bleibt konstant bei 125 Prozent.

Positiv beeinflusst hat das Budget 2022 die 2021 wieder einsetzende positive wirtschaftliche Entwicklung und eine sich verbessernde Situation am Arbeitsmarkt.

Nachfolgend sind die wesentlichsten Annahmen für die Budgetierung 2022 und deren Herleitung aufgeführt:

Bereich	Annahmen	Herleitung
Steuern natürliche Personen	Bevölkerungswachstum: 1,1% jährlich Nominallohnwachstum: 0,8% in den Jahren 2022-2025	Bevölkerungswachstum: gemäss Schätzung Stadtentwicklung; Nominallohnwachstum: Basis KOF ETH, danach Schätzung Steueramt
Steuern juristische Personen	Wirtschaftsleistung: Erholung 2022 +3%, danach jährlich +1,5%	Wirtschaftsleistung: Durchschnitt aus Schätzungen von SECO, Konjunkturforschungsstellen und Grossbanken
Grundstückgewinnsteuern	Erwarteter leichter Rückgang aufgrund von Gesprächen mit grossen Immobilienunternehmen. Die Prognosen sind mit grossen Unsicherheiten behaftet.	Prognose Steueramt
Sozialhilfe	Fallwachstum: 4% im Jahr 2022, 2% im Jahr 2023, 0,5% im Jahr 2024/25. Teuerung Grundbedarf: 0,3% im Jahr 2022, 0% im Jahr 2023-25. Wohnkosten: +2,1% 2022-25 Gesundheitskosten: +1,5% 2022-25	Prognosemodell DSO
Volksschule	Schülerwachstum: 1,7% jährlich, 11'900 im Schuljahr 21/22, 12'100 im Schuljahr 22/23 und 12'300 im Schuljahr 23/24.	Schülerwachstum gem. Schulumplanplanung
Familienexterne Betreuung	Kinderbetreuung Vorschulalter: Annahme Wachstum der subventionierten Betreuungsstunden um 10%. Schulergänzende Betreuung: Annahme Schülerwachstum von jährlich 6% Prognose Betreuungsstunden inklusive Ferienbetreuung 2022: 2'057'131. FAP 23 bis 25 jährlich je 6% Wachstum.	Prognosemodell DSS

Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung 2022 zeigt ein Netto-Ergebnis von 212,3 Millionen Franken im Verwaltungsvermögen und von 6,6 Millionen Franken im Finanzvermögen und ist damit weiterhin auf einem sehr hohen Niveau. Eine Auflistung der grössten Investitionsprojekte findet sich im Kapitel 5.

Die 2021 eingeleitete Überarbeitung des Investitionsplanungsprozesses ist noch nicht am Ziel und bedarf weiterer Anpassungen.

Der Investitionsplanungsprozess startete mit der Vorgabe von Richtwerten, die auf Basis von Vergangenheitswerten und unter Berücksichtigung von spezifischen Grossprojekten errechnet wurden. Das mittelfristige Ziel ist eine Investitionsplanung mit einem höheren Realisierungsgrad zu erreichen. Dafür sollen die Richtwerte künftig eine entsprechende Bindungswirkung entfalten; die Fachbereiche müssen gemeinsam mit dem Stadtrat verstärkt an einer Priorisierung der Projekte arbeiten.

Kennzahlen

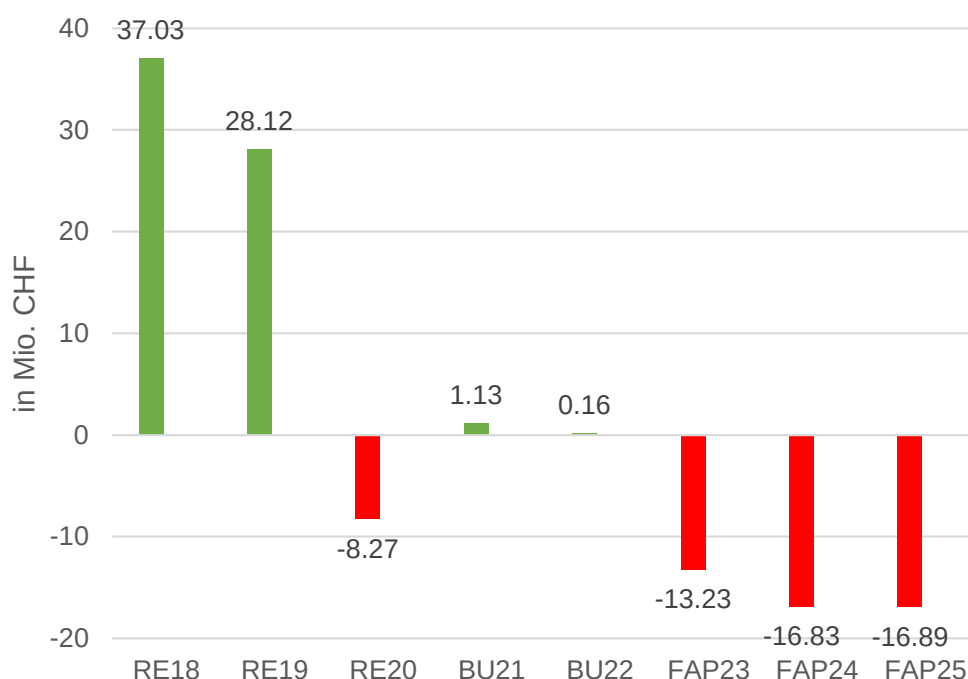
Aufgrund der sehr hohen geplanten Investitionsniveaus und der fehlenden Überschüsse in der Erfolgsrechnung ergibt sich per Ende 2022 ein errechneter Selbstfinanzierungsgrad von 61 Prozent. Die tatsächliche Höhe des Selbstfinanzierungsgrads sowie der nachfolgenden Kennzahlen sind stark vom jeweiligen Realisierungsgrad abhängig.

Die gesamtstädtische **Nettoschuld** erhöht sich voraussichtlich auf 1,295 Milliarden Franken resp. 11 112 Franken pro Einwohner/in (EW). Die Nettoschuld des **Steuerhaushalts** (allgemeiner Haushalt) wird auf 786 Millionen Franken, jene der **Eigenwirtschaftsbetriebe** auf 509 Millionen Franken prognostiziert.

Gemäss **Schätzung** wird das **zweckfreie Eigenkapital** per Ende 2022 rund 107,8 Millionen Franken betragen und entspricht damit in etwa dem per Ende 2021 erwarteten Stand. Das **zweckgebundene Eigenkapital** – zur Hauptsache Reserven der Eigenwirtschaftsbetriebe – steigt 2022 auf 862,3 Millionen Franken.

Mittelfristiger Ausgleich

Die Vorgaben zum mittelfristigen Ausgleich können mit einem Gesamtergebnis von 11,2 Millionen Franken eingehalten werden.



Veränderungen gegenüber FAP 2022

Gegenüber der letztjährigen FAP-Planung 2022 wird im aktuellen Budget 2022 ein um 3 Millionen Franken geringerer Ertragsüberschuss ausgewiesen. Wesentliche Veränderungen gegenüber der Vorjahresplanung (FAP 2022) gibt es insbesondere bei folgenden Positionen:

- **Steuerertrag, in etwa auf gleichem Niveau**
Geringe Reduktion bei den juristischen Personen um 1,6 Millionen Franken aufgrund Registerbereinigung und Änderung des kantonalen Steuergesetzes (Umsetzung des Bundesgesetzes zur STAF).
- **Finanzausgleich**, Verbesserung 7 Millionen Franken
Ist-Werte für 2022 bereits bekannt; das kantonale Mittel liegt höher als vom Kanton angenommen.
- **Individuelle Unterstützung und Beiträge an Organisationen**, die Erhöhung des kantonalen Anteils an den Zusatzleistungen zur AHV/IV von 50 auf 70 Prozent fällt um 1,6 Millionen Franken höher aus als im FAP 2022 mit 15 Millionen Franken angenommen. Durch die Einführung des

Kinder- und Jugendheimgesetzes ergibt sich eine neutrale Verschiebung von Aufwänden weg von Sozialhilfe/Zusatzleistungen zur Produktgruppe Beiträge an Organisationen.

- Im **Schulbereich** erhöhen sich die Kosten bei der Volksschule (3,6 Millionen Franken, Therapien und Lehrerlöhne) sowie bei der Sonderschulung (2,7 Millionen Franken höhere Fallkosten). Im Bereich Familie und Betreuung verringern sich die Aufwände gegenüber der Schätzung im FAP 2022 um 1,4 Millionen Franken aufgrund geringerem Stellenaufbau in der schulergänzenden Betreuung.
- Bei der **Bewirtschaftung des Finanzvermögens** ergibt sich eine positive Abweichung von 4,4 Millionen Franken; hauptsächlich aufgrund von zeitlichen Verschiebungen von Gesamtsanierungen.
- Die **internen Zinsen** der Eigenwirtschaftsbetriebe fallen rund 6,6 Millionen Franken tiefer aus als im Vorjahr angenommen; dies im Wesentlichen aufgrund des tiefen Realisierungsgrades bei den Investitionen.

Das Netto-Investitionsvolumen des Verwaltungsvermögens (VV) im FAP 2022 betrug 243,8 Millionen Franken, das aktuell geplante Investitionsniveau beläuft sich für 2022 auf 212,3 Millionen Franken. Wesentliche Veränderungen gibt es in folgenden Bereichen:

- Stadtpolizei (Neues Polizeigebäude)
- Stadtwerk Winterthur
- Entsorgung

Das Netto-Investitionsvolumen des Finanzvermögens (FV) beträgt 6,6 Millionen Franken und liegt damit um 4,1 Millionen Franken unter dem im Vorjahr geplanten Niveau.

3. Erfolgsrechnung: Übersicht Departemente und Produktgruppen

Produktgruppen		Rechnung		Budget		Budget		Abweichung	
		2020		2021		2022		BU 22 / BU 21	
		in Mio CHF	A/E	in Mio CHF	A/E	in Mio CHF	A/E	in Mio CHF	in %
	Ergebnis Stadt	8.3	A	1.1	E	0.2	E	-0.9	79.4
	Departement Kulturelles u. Dienste	44.8	A	44.3	A	45.3	A	1.0	2.3
121000	Personalamt (PG)	3.6	A	3.4	A	3.5	A	0.1	2.9
142000	Stadtentwicklung (PG)	4.4	A	4.3	A	4.9	A	0.6	13.8
155000	Winterthurer Bibliotheken (PG)	8.3	A	8.0	A	8.0	A	0.0	0.0
157000	Subventionsverträge u. Beiträge an Dritte (PG)	19.3	A	19.8	A	20.0	A	0.2	1.0
158000	Städtische Kultureinrichtungen (PG)	8.7	A	8.3	A	8.3	A	0.0	0.0
170000	Rechtspflege (PG)	0.5	A	0.4	A	0.6	A	0.2	46.5
	Departement Finanzen	655.2	E	688.1	E	690.7	E	2.6	0.4
221000	Finanzamt (PG)	2.2	A	2.3	A	2.4	A	0.1	4.3
222000	Informatikdienste (PG)	0.7	A	0.3	A	0.3	A	0.0	0.0
233000	Steuerbezug (PG)	2.5	A	3.0	A	3.3	A	0.3	10.1
240000	Immobilien (PG)	14.7	E	11.3	E	3.3	E	-8.0	70.5
263000	Städtische Allgemekosten / Erlöse (PG)	42.7	E	45.6	E	45.6	E	0.0	0.0
280000	Steuern u. Finanzausgleich (PG)	603.2	E	636.7	E	647.7	E	11.0	1.7
	Departement Bau	33.0	A	34.2	A	36.8	A	2.6	7.6
322000	Tiefbau (PG)	22.9	A	22.7	A	24.3	A	1.6	7.0
328000	Entsorgung (PG) (Eigenwirtschaftsbetrieb, budgetierter Betriebsverlust 2022 0,6 Mio. CHF)								
340000	Vermessung (PG)	1.0	A	1.1	A	1.1	A	0.0	0.0
350000	Baupolizei (PG)	1.3	A	1.8	A	1.8	A	0.0	0.0
360000	Städtebau (PG)	7.9	A	8.7	A	9.6	A	0.9	10.4
	Departement Sicherheit und Umwelt	41.9	A	42.1	A	43.5	A	1.4	3.3
411000	Stadtrichteramt (PG)	1.1	E	0.9	E	0.9	E	0.0	0.0
420000	Stadtpolizei (PG)	27.8	A	27.4	A	28.3	A	0.9	3.3
425000	Betrieb Parkieren Winterthur (PG) (Eigenwirtschaftsbetrieb, budgetiertes Betriebsergebnis 2022 0,0 Mio. CHF)								
460000	Melde- und Zivilstandswesen (PG)	2.1	A	2.2	A	2.2	A	0.0	0.0
470000	Schutz und Intervention Winterthur (PG)	11.3	A	11.2	A	11.0	A	-0.2	1.8
480000	Umwelt- und Gesundheitsschutz (PG)	1.8	A	2.2	A	2.8	A	0.6	27.3
	Departement Schule und Sport	288.1	A	298.2	A	309.7	A	11.5	3.9
514000	Volksschule (PG)	203.8	A	212.5	A	219.2	A	6.7	3.2
522000	Einkauf und Logistik Winterthur (PG)	0.1	E	0.0	E	0.0	E	0.0	0.0
534000	Sonderschulung (PG)	33.9	A	34.9	A	38.9	A	4.0	11.5
576000	Familie und Betreuung (PG)	28.0	A	27.7	A	29.9	A	2.2	7.9
580000	Berufsbildung (PG)	7.3	A	7.4	A	7.4	A	0.0	0.0
590000	Sportamt (PG)	15.2	A	15.8	A	14.3	A	-1.5	9.5
	Departement Soziales	210.9	A	218.9	A	203.8	A	-15.1	6.9
613000	Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (PG)	3.9	A	3.9	A	3.9	A	0.0	0.0
621000	Sozial- und Erwachsenenhilfe (PG)	24.0	A	24.9	A	26.2	A	1.3	5.2
627000	Prävention und Suchthilfe (PG)	4.9	A	5.0	A	5.2	A	0.2	4.0
628000	Individuelle Unterstützung (PG)	121.9	A	126.0	A	99.1	A	-26.9	21.4
638000	Spitex (PG) (Eigenwirtschaftsbetrieb, budgetierter Betriebsgewinn 2022 0,4 Mio. CHF)								
640000	Alterszentren (PG) (Eigenwirtschaftsbetrieb, budgetierter Betriebsgewinn 2022 3,4 Mio. CHF)								
645000	Beiträge an Organisationen (PG)	54.3	A	57.6	A	68.1	A	10.5	18.2
650000	Arbeitsintegration (PG)	2.0	A	1.5	A	1.3	A	-0.2	13.4
	Departement Technische Betriebe	34.4	A	37.6	A	39.5	A	1.9	5.1
710000	Stadtwerk Winterthur (PG) (Eigenwirtschaftsbetrieb, budgetierter Betriebsgewinn 2022 16,1 Mio. CHF)								
720000	Öffentliche Beleuchtung (PG)	0.0	A	3.4	A	3.8	A	0.4	11.9
731000	Stadtbus Winterthur (PG) (Eigenwirtschaftsbetrieb, budgetiertes Betriebsergebnis 2022 0,0 Mio. CHF)								
732000	FinöV Stadt (PG)	19.9	A	21.6	A	22.9	A	1.3	6.0
770000	Stadtgrün Winterthur (PG)	12.4	A	12.6	A	12.8	A	0.2	1.6
	Behörden und Stadtkanzlei	10.4	A	11.7	A	12.0	A	0.3	2.6
810000	Stadtkanzlei (PG)	7.9	A	8.8	A	8.7	A	-0.1	1.1
820000	Stadtparlament (PG)	1.5	A	1.7	A	1.9	A	0.2	12.0
830000	Finanzkontrolle (PG)	0.8	A	1.0	A	1.0	A	0.0	0.0
860000	Ombuds- und Datenaufsichtsstelle (PG)	0.3	A	0.3	A	0.3	A	0.0	0.0

A	Aufwand	
E	Ertrag	
.	Minderaufwand (-) oder Mehrertrag (+)	Gewinn
.	Mehraufwand (+) oder Minderertrag (-)	Verlust

4. Erfolgsrechnung: Gestufter Erfolgsausweis

Der gestufte Erfolgsausweis zeigt das Ergebnis der operativen Geschäftstätigkeit (operatives Ergebnis) sowie das ausserordentliche Ergebnis. Unter dem ausserordentlichen Aufwand bzw. Ertrag werden Einlagen in die Produktgruppen-Rücklagen resp. Bezüge aus den Produktgruppen-Rücklagen verbucht, welche nicht budgetiert werden. Der Gesamterfolg wird mit dem zweckfreien Eigenkapital verrechnet.

Konto	Sachbereich	Rechnung 2020	Budget 2021	Budget 2022	Abweichung BU 22 / BU 21	
		in Mio. CHF	in Mio. CHF	in Mio. CHF	in Mio. CHF	in %
	Betrieblicher Aufwand	1'441.1	1'362.3	1'519.7	157.4	11.6
30	Personalaufwand	461.6	473.9	478.2	4.3	0.9
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	328.6	235.9	372.2	136.4	57.8
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	105.0	109.8	108.4	-1.4	1.3
35	Einlagen in Spezialfinanzierungen und Fonds	53.1	33.7	26.9	-6.8	20.2
36	Transferaufwand	492.7	508.9	533.9	25.0	4.9
37	Durchlaufende Beiträge	0.1	0.2	0.1	0.0	0.0
	Betrieblicher Ertrag	1'411.5	1'350.0	1'514.8	164.8	12.2
40	Fiskalertrag	419.2	436.3	436.6	0.3	0.1
41	Regalien und Konzessionen	1.0	1.4	1.4	0.0	0.0
42	Entgelte	633.0	532.4	651.4	119.0	22.4
43	Übrige Erträge	13.2	15.1	14.6	-0.5	3.3
45	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und Fonds	11.2	4.4	7.3	2.9	65.9
46	Transferertrag	333.7	360.3	403.5	43.2	12.0
47	Durchlaufende Beiträge	0.1	0.2	0.1	0.0	0.0
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-29.6	-12.3	-4.8	7.4	60.2
34	Finanzaufwand	36.2	32.0	25.2	-6.8	21.3
44	Finanzertrag	57.0	45.4	30.0	-15.4	33.9
	Ergebnis aus Finanzierung	20.8	13.4	4.9	-8.5	63.4
	OPERATIVES ERGEBNIS	-8.8	1.1	0.1	-1.0	90.9
38	Ausserordentlicher Aufwand	0.2	0.0	0.0	0.0	.
48	Ausserordentlicher Ertrag	0.8	0.0	0.1	0.1	.
	Ergebnis aus a.o. Aufwand und Ertrag	0.6	0.0	0.1	0.1	.
	GESAMTERGEBNIS	-8.3	1.1	0.2	-1.0	90.9
39	Interne Verrechnungen	259.7	254.8	239.7	-15.1	5.9
49	Interne Verrechnungen	259.7	254.8	239.7	-15.1	5.9

Das Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit zeigt im Budgetjahr 2022 einen Aufwandsüberschuss von 4,8 Millionen Franken, das Ergebnis aus Finanzierung einen Ertragsüberschuss von 4,9 Millionen Franken und das ausserordentliche Ergebnis einen Ertragsüberschuss von 0,1 Millionen Franken. Daraus resultiert ein Gesamtergebnis mit einem geringfügigen Ertragsüberschuss von 0,2 Millionen Franken.

4.1. Erläuterungen Erfolgsrechnung – wesentliche Veränderungen

4.1.1. Personalaufwand (Kostenart 30) und Stellenplan

Der **Personalaufwand** von 478,2 Millionen Franken erhöht sich gegenüber dem Vorjahresbudget gesamthaft um 4,3 Millionen Franken bzw. 0,9 Prozent. Er verteilt sich wie folgt auf den Steuerhaushalt und die Eigenwirtschaftsbetriebe:

Bezeichnung	Rechnung 2020 in Mio. CHF	Budget 2021 in Mio. CHF	Budget 2022 in Mio. CHF	Abweichung in Mio. CHF
Anteil Steuerhaushalt	302.11	313.10	319.10	6.00
Anteil Eigenwirtschaftsbetriebe	159.46	160.76	159.06	-1.70
Total Stadt	461.57	473.86	478.17	4.31

Der **Teuerungsausgleich** wird im Jahr 2022 mit 0,2 Prozent, die **Lohnmassnahmen** mit 0.5 Prozent der Lohnsumme berücksichtigt.

Wesentliche Veränderungen:

Die grösste Veränderung +1,2 Millionen Franken gibt es bei Sicherheit und Umwelt aufgrund von zwei neuen Stellen für die Umsetzung des Energie- und Klimakonzepts 2050 und von höheren Ausbildungskosten von Polizeiaspirantinnen und –aspiranten durch die neuerdings zweijährige Ausbildung.

Zudem kommt es beim Departement Bau zu einer Erhöhung von 1 Million Franken im Wesentlichen durch zusätzliche Stellen im Bereich Tiefbau und Amt für Städtebau sowie beim Departement Finanzen zu einer Erhöhung von 0,9 Millionen Franken insbesondere aufgrund der Darstellung der gesamtstädtischen Lohnmassnahmen im Bereich der städtischen Allgemeinkosten.

Der gesamtstädtische **Stellenplan** verteilt auf die Departemente stellt sich wie folgt dar:

Departement	Budget 2021 in Vollzeitstellen	Budget 2022 in Vollzeitstellen	Veränderung in Vollzeitstellen	davon refinanziert
Kulturelles und Dienste	187.26	187.77	0.51	0.10
Finanzen	191.39	189.98	-1.41	0.00
Bau	305	310.50	5.50	0.00
Sicherheit und Umwelt	373.86	376.44	2.58	0.00
Schule und Sport	613.61	639.27	25.66	14.11
Soziales	982.97	989.32	6.35	-0.90
Technische Betriebe	790.46	799.67	9.21	6.29
Behörden und Stadtkanzlei	16.56	17.56	1.00	0.00
Total	3'461.11	3'510.51	49.40	19.60
Kostenneutrale Umwandlung DSS (Lehrerstellen zu Verwaltungsstellen)		45.29		
Total ohne Bereinigung DSS-Umwandlung	3'461.11	3'555.80	94.69	19.60

Der tatsächliche Stellenaufbau beträgt 49,40 Vollezeiteinheiten, wovon 19,6 refinanziert sind. Zudem kommt es im Bereich Schule und Sport, Produktgruppe Sonderschulung, zu einer Transformation von 45,29 Vollezeiteinheiten von Lehrstellen zu Verwaltungsstellen. Diese Stellen wurden bisher schon seitens der Stadt finanziert aber bis dato nicht als städtisches Verwaltungspersonal ausgewiesen.

4.1.2. Sach- und übriger Betriebsaufwand (Kostenart 31)

Der Sachaufwand wird 2022 mit 372,2 Millionen Franken erwartet und liegt damit um 136,4 Millionen Franken über dem Vorjahresbudget. Er verteilt sich wie folgt auf den Steuerhaushalt und die Eigenwirtschaftsbetriebe:

Bezeichnung	Rechnung 2020 in Mio. CHF	Budget 2021 in Mio. CHF	Budget 2022 in Mio. CHF	Abweichung in Mio. CHF
Anteil Steuerhaushalt	103.85	113.42	116.06	2.64
Anteil Eigenwirtschaftsbetriebe	224.77	122.44	256.19	133.75
Total Stadt	328.63	235.86	372.24	136.39

Der Sachaufwand setzt sich wie folgt zusammen:

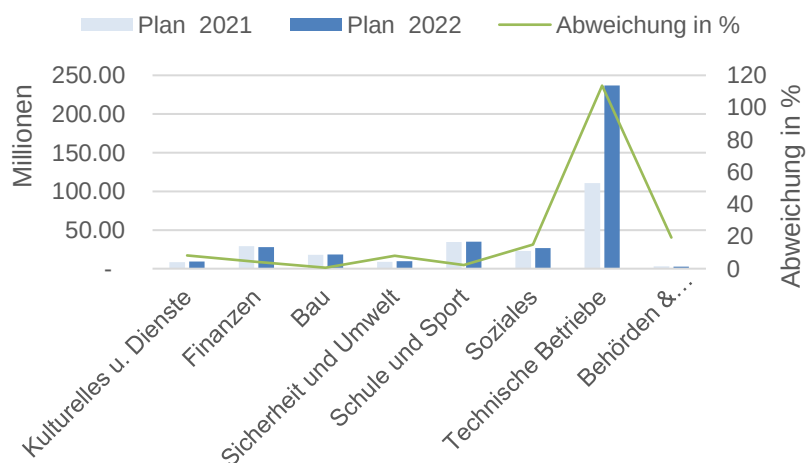
Bezeichnung	Rechnung 2020 in Mio. CHF	Budget 2021 in Mio. CHF	Budget 2022 in Mio. CHF	Abweichung in Mio. CHF
310 Material- und Warenaufwand	202.7	95.1	223.9	128.8
311 Nicht aktivierbare Anlagen (Büromöbel, Maschinen,...)	6.7	7.3	7.3	0.0
312 Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	3.2	3.2	3.1	-0.1
313 Dienstleistungen und Honorare	55.8	59.2	66.8	7.6
314 Baulicher und betrieblicher Unterhalt	18.4	21.6	20.6	-1.0
315 Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	17.5	19.3	20.3	1.0
316 Mieten, Leasing, Pachten Benützungsgebühren	17.5	17.6	18.1	0.5
317 Spesenentschädigungen	4.5	6.3	6.7	0.4
318 Wertberichtigungen auf Forderungen	1.5	4.2	4.1	-0.1
319 Verschiedener Betriebsaufwand	0.7	2.2	1.3	-0.9

Wesentliche Veränderungen:

Der hohe Anstieg ist im Wesentlichen auf die veränderte Darstellung bei der Budgetierung des Stromhandels im Bereich von Stadtwerk zurückzuführen. Damit wird ab 2022 der Stromhandel sowohl im Budget als auch in der Rechnung brutto dargestellt. Dies führt dazu, dass sich der Sachaufwand sowie die Entgelte gegenüber dem Budget 2021 um rund 100 Millionen Franken erhöhen.

Nach Bereinigung dieses Effektes beträgt der Anstieg von 2021 auf 2022 36,4 Millionen Franken; davon entfallen 33,3 Millionen Franken auf Stadtwerk aufgrund massiver Anstiege bei den Strom-Beschaffungspreisen und 3,4 Millionen Franken auf das Departement Soziales (im Wesentlichen individuelle Unterstützung, davon 2,6 Millionen Verschiebung aus Kostenart Transferaufwand aufgrund Einführung Integrationsagenda).

Sachaufwand



4.1.3. Abschreibungen Verwaltungsvermögen (Kostenart 33)

Die Abschreibungen beim Verwaltungsvermögen werden mit 108,4 Millionen Franken budgetiert und liegen damit geringfügig unter dem Budget 2021 von 109,8 Millionen Franken. Sie verteilen sich wie folgt auf den Steuerhaushalt und die Eigenwirtschaftsbetriebe:

Bezeichnung	Rechnung 2020 in Mio. CHF	Budget 2021 in Mio. CHF	Budget 2022 in Mio. CHF	Abweichung in Mio. CHF
Anteil Steuerhaushalt	47.84	52.55	52.88	0.33
Anteil Eigenwirtschaftsbetriebe	57.16	57.25	55.51	-1.74
Total Stadt	105.00	109.80	108.39	-1.41

4.1.4. Einlagen in Spezialfinanzierungen und Fonds (Kostenart 35)

Die Einlagen in Spezialfinanzierungen und Fonds werden im Budget 2022 mit 26,9 Millionen Franken angenommen und sind damit um 6,8 Millionen Franken geringer als im Budget 2021. Sie verteilen sich wie folgt auf den Steuerhaushalt und die Eigenwirtschaftsbetriebe:

Bezeichnung	Rechnung 2020 in Mio. CHF	Budget 2021 in Mio. CHF	Budget 2022 in Mio. CHF	Abweichung in Mio. CHF
Anteil Steuerhaushalt	2.32	1.00	1.37	0.37
Anteil Eigenwirtschaftsbetriebe	50.82	32.71	25.52	-7.18
Total Stadt	53.14	33.71	26.89	-6.82

Die Einlagen in Spezialfinanzierungen und Fonds setzen sich wie folgt zusammen:

Bezeichnung	Rechnung 2020 in Mio. CHF	Budget 2021 in Mio. CHF	Budget 2022 in Mio. CHF	Abweichung in Mio. CHF
Fondseinlagen im Fremdkapital (Fonds aus privaten Geldern)	2.3	1.0	1.1	0.1
Fondseinlagen im Fremdkapital (Förderprogramm Energie)	1.4	1.5	1.5	-0.0
Einlagen in Spezialfinanzierungen (Reserven Eigenwirtschaftsbetriebe)	49.4	31.2	24.3	-6.9

Bei den Einlagen in Spezialfinanzierungen handelt es sich um die Betriebsgewinne der Eigenwirtschaftsbetriebe (Betriebsverluste werden in Kostenart 45 «Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und Fonds» verbucht). Die Betriebsergebnisse präsentieren sich wie folgt:

Ergebnisse Eigenwirtschaftsbetriebe (positiv=Gewinn, negativ=Verlust)	Rechnung 2020 in Mio. CHF	Budget 2021 in Mio. CHF	Budget 2022 in Mio. CHF	Abweichung in Mio. CHF
Gashandel	8.2	3.2	-2.2	-5.4
Stromhandel	8.7	1.0	-2.6	-3.5
Wasserversorgung	6.4	5.0	1.7	-3.3
Abfallbeseitigung	0.6	0.0	-0.6	-0.7
Verteilung Gas	2.6	2.2	1.6	-0.6
Spitex	2.3	0.8	0.4	-0.4
Parkieren Winterthur	1.3	0.3	0.0	-0.3
Verteilung Elektrizität	-0.9	2.8	2.5	-0.3
Energie-Contracting	-1.1	0.3	0.1	-0.2
Stadtbus Winterthur	-4.6	0.0	0.0	0.0
Kinder- und Jugendheim Oberi	0.0	0.0	0.0	0.0
Haustechnik	2.8	-0.1	0.0	0.1
Reststoffdeponie	0.3	-0.2	0.0	0.2
Alterszentren	-1.9	3.1	3.4	0.2
Abwasserbeseitigung	7.8	5.4	5.7	0.4
Fernwärme	1.7	1.3	2.1	0.8
Telekom	-0.7	-1.1	-0.2	0.9
Kehrichtverbrennung	6.6	5.7	7.3	1.6

4.1.5. Transferaufwand (Kostenart 36)

Der Transferaufwand wird mit 533,9 Millionen Franken budgetiert und erhöht sich damit um 25 Millionen Franken gegenüber dem Vorjahr. Er verteilt sich wie folgt auf den Steuerhaushalt und die Eigenwirtschaftsbetriebe:

Bezeichnung	Rechnung 2020 in Mio. CHF	Budget 2021 in Mio. CHF	Budget 2022 in Mio. CHF	Abweichung in Mio. CHF
Anteil Steuerhaushalt	489.50	504.96	530.05	25.10
Anteil Eigenwirtschaftsbetriebe	3.15	3.94	3.80	-0.14
Total Stadt	492.66	508.90	533.85	24.96

In der folgenden Tabelle sind die grösseren Positionen beim Transferaufwand aufgeführt:

Bezeichnung	Rechnung 2020 in Mio. CHF	Budget 2021 in Mio. CHF	Budget 2022 in Mio. CHF	Abweichung in Mio. CHF
Individuelle Unterstützung brutto	253.9	265.2	256.0	-9.2
Kantonale Jugendhilfe	3.5	3.7	14.2	10.5
Löhne der Lehrpersonen Volksschule	111.2	114.6	118.4	3.8
Pflegefinanzierung an externe Leistungserbringer	20.6	22.7	25.2	2.5
Pflegefinanzierung an städtische Alterszentren und Spitex	26.1	26.9	24.4	-2.5
Beitrag an Finanzierung Zürcher Verkehrsverbund	15.8	16.2	17.4	1.1
Beitrag an Bahninfrastrukturfonds	3.1	3.4	3.5	0.1
Beiträge für Sonderschulungen	15.3	12.7	28.8	16.1
Beiträge an kulturelle Institutionen	15.1	15.1	15.2	0.1
Zahlungen an Kindertagesstätten	11.7	12.5	13.8	1.3

Wesentliche Veränderungen:

Die Abnahme der Kosten für die Individuelle Unterstützung und gleichzeitige Zunahme bei der Kantonalen Jugendhilfe geht aus der gestützt auf das kantonale Kinder- und Jugendheimgesetz (KJG) ab 2022 neu geltenden Verpflichtung der Gemeinden zur Kostenbeteiligung bei der «ergänzenden Hilfe zur Erziehung» zurück. Diese wird in der PG Beiträge an Organisationen verbucht (Jugendhilfe). Gemäss dem neuen Kinder- und Jugendheimgesetz werden die Ausgaben im Bereich der Erziehungshilfen nach einem Gesamtkostenmodell auf die Gemeinden verteilt. Bislang wurden diese Kosten den Eltern auferlegt und mussten grösstenteils über die Sozialhilfe übernommen werden (Verbuchung in der PG Individuelle Unterstützung). Weiter fallen die Programmkosten für die Integrationsagenda neu als Sachkosten an (siehe auch Kostenart 31 «Sachaufwand»).

Die Erhöhung der Beiträge in der Sonderschulung geht auf die neue Finanzierung der Sonderschule zurück. Die Gegenposition findet sich in Kostenart 46 «Transferertrag».

4.1.6. Interne Verrechnung: Aufwand/Ertrag (Kostenart 39/49)

Die geplanten internen Verrechnungen werden mit 239,7 Millionen Franken um 15,1 Millionen Franken geringer als 2021 erwartet. Sie verteilen sich wie folgt auf den Steuerhaushalt und die Eigenwirtschaftsbetriebe:

Interne Verrechnung Aufwand

Bezeichnung	Rechnung 2020 in Mio. CHF	Budget 2021 in Mio. CHF	Budget 2022 in Mio. CHF	Abweichung in Mio. CHF
Anteil Steuerhaushalt	190.35	190.17	173.36	-16.81
Anteil Eigenwirtschaftsbetriebe	69.32	64.68	66.34	1.66
Total Stadt	259.67	254.85	239.70	-15.14

Interne Verrechnung Ertrag

Bezeichnung	Rechnung 2020 in Mio. CHF	Budget 2021 in Mio. CHF	Budget 2022 in Mio. CHF	Abweichung in Mio. CHF
Anteil Steuerhaushalt	-211.09	-213.14	-200.31	12.84
Anteil Eigenwirtschaftsbetriebe	-48.58	-41.70	-39.40	2.31
Total Stadt	-259.67	-254.85	-239.70	15.14

Wesentliche Veränderungen:

Die Zunahme ist zum grössten Teil auf neue Produktgruppen-interne Verrechnungen im Schulbereich zurückzuführen.

4.1.7. Fiskalertrag (Kostenart 40)

Die budgetierten Fiskalerträge belaufen sich auf 436,6 Millionen Franken und entsprechen damit gesamthaft dem Vorjahresbudget.

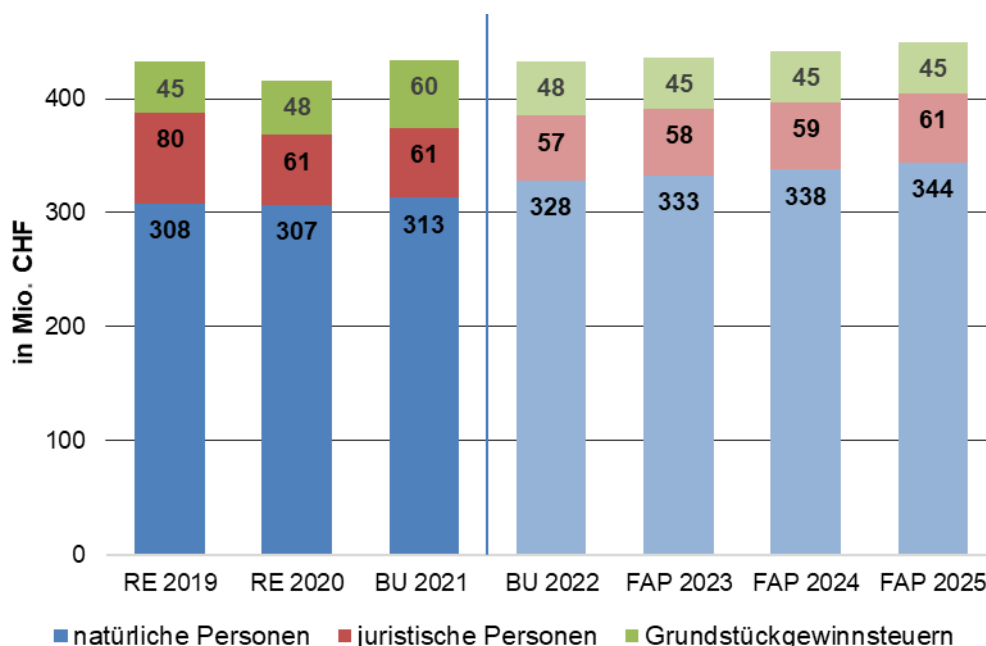
In den Detailpositionen ergeben sich folgende Veränderungen:

Bezeichnung	Rechnung 2020 in Mio. CHF	Budget 2021 in Mio. CHF	Budget 2022 in Mio. CHF	Abweichung in Mio. CHF
Einkommenssteuern natürliche Personen	259.9	257.4	269.6	12.2
Vermögenssteuern natürliche Personen	34.1	35.3	40.0	4.7
Quellensteuern natürliche Personen	13.0	20.0	19.0	-1.0
Personensteuern	2.4	2.4	2.4	0.0
Gewinnsteuern juristische Personen	56.4	55.2	50.5	-4.7
Kapitalsteuern juristische Personen	5.1	5.6	6.6	1.0
Vermögensgewinnsteuern (Grundstückgewinnsteuern)	47.8	60.0	48.0	-12.0

Entwicklung der Steuererträge:

Im Vergleich zum Vorjahresbudget steigen die Steuererträge der natürlichen Personen sowohl für das laufende Jahr als auch für die früheren Jahre. Demgegenüber sinken die Steuererträge bei den juristischen Personen aufgrund der veränderten Wirtschaftslage, Registerbereinigungen und der Steuerminderung von grob geschätzt 3,3 Millionen Franken, welche auf die Unternehmenssteuerreform (STAF) zurückzuführen ist.

Die Einnahmen aus der Grundstückgewinnsteuer werden ab 2022 wieder auf etwas geringerem Niveau als 2021 budgetiert, da neu Geschäftsverluste mit Grundstückgewinnsteuern verrechnet werden können.



4.1.8. Entgelte (Kostenart 42)

Die geplanten Entgelte belaufen sich auf 651,4 Millionen Franken und liegen damit 119 Millionen Franken über dem Vorjahresbudget. Sie verteilen sich wie folgt auf den Steuerhaushalt und die Eigenwirtschaftsbetriebe:

Bezeichnung	Rechnung 2020 in Mio. CHF	Budget 2021 in Mio. CHF	Budget 2022 in Mio. CHF	Abweichung in Mio. CHF
Anteil Steuerhaushalt	-171.65	-177.13	-169.33	7.80
Anteil Eigenwirtschaftsbetriebe	-461.34	-355.25	-482.08	-126.83
Total Stadt	-633.00	-532.39	-651.41	-119.03

In der Tabelle sind die grösseren Positionen bei den Entgelten aufgeführt:

Bezeichnung	Rechnung 2020 in Mio. CHF	Budget 2021 in Mio. CHF	Budget 2022 in Mio. CHF	Abweichung in Mio. CHF
Gebühren für Amtshandlungen	18.2	18.2	17.9	-0.3
Spital- und Heimtaxen Kostgelder	76.0	75.3	78.1	2.8
Schul- und Kursgelder	7.9	11.0	11.0	0.0
Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	99.7	105.4	104.3	-1.1
Erlös aus Verkäufen	278.4	160.7	287.8	127.1
Rückerstattungen	141.1	149.6	138.7	-10.9
Bussen	9.2	9.2	9.6	0.3
Übrige Entgelte	2.3	3.0	4.1	1.1

Wesentliche Veränderungen:

Hauptgrund für die Abweichung ist der neu brutto dargestellte Stromverkauf von Stadtwerk (siehe dazu auch Kommentar unter Kostenart 31 «Sachkosten»).

Im steuerfinanzierten Bereich wirkt sich vor allem der Rückgang der Einnahmen im Steuerbezug mit 5,5 Millionen Franken aus. 4,8 Millionen Franken werden neu ergebnisneutral in der Kostenart 46 «Transferertrag» ausgewiesen. Der verbleibende, effektive Rückgang ist auf den vermehrten Wechsel auf elektronische Steuererklärungen zurückzuführen, wodurch die kantonale Entschädigung für das Scancenter tiefer ausfällt.

4.1.9. Übrige Erträge (Kostenart 43)

Die übrigen Erträge belaufen sich auf 14,6 Millionen Franken und liegen damit 0,5 Millionen Franken tiefer als im Vorjahresbudget. Sie verteilen sich wie folgt auf den Steuerhaushalt und die Eigenwirtschaftsbetriebe:

Bezeichnung	Rechnung 2020 in Mio. CHF	Budget 2021 in Mio. CHF	Budget 2022 in Mio. CHF	Abweichung in Mio. CHF
Anteil Steuerhaushalt	-3.88	-5.65	-5.12	0.52
Anteil Eigenwirtschaftsbetriebe	-9.35	-9.42	-9.45	-0.03
Total Stadt	-13.23	-15.07	-14.58	0.49

Wesentliche Veränderungen:

Unter den übrigen Erträgen werden insbesondere die städtischen Eigenleistungen (z.B. Planungen, Projektleitungen, bauliche Ausführungen etc.) für Investitionsprojekte verbucht. Aufgrund der aktuellen Projektstände fallen diese für 2022 voraussichtlich tiefer aus als im Vorjahr.

4.1.10. Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und Fonds (Kostenart 45)

Die prognostizierten Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und Fonds belaufen sich auf 7,3 Millionen Franken und liegen damit 2,9 Millionen Franken über dem Vorjahresbudget. Sie verteilen sich wie folgt auf den Steuerhaushalt und die Eigenwirtschaftsbetriebe:

Bezeichnung	Rechnung 2020 in Mio. CHF	Budget 2021 in Mio. CHF	Budget 2022 in Mio. CHF	Abweichung in Mio. CHF
Anteil Steuerhaushalt	-0.86	-1.17	-0.88	0.29
Anteil Eigenwirtschaftsbetriebe	-10.38	-3.20	-6.37	-3.17
Total Stadt	-11.24	-4.37	-7.25	-2.88

Die detaillierte Auflistung der Betriebsergebnisse findet sich in Kapitel 4.1.4.

4.1.11. Transferertrag (Kostenart 46)

Der geplante Transferertrag beläuft sich auf 403,5 Millionen Franken und liegt damit 43,2 Millionen Franken über dem Vorjahresbudget. Er verteilt sich wie folgt auf den Steuerhaushalt und die Eigenwirtschaftsbetriebe:

Bezeichnung	Rechnung 2020 in Mio. CHF	Budget 2021 in Mio. CHF	Budget 2022 in Mio. CHF	Abweichung in Mio. CHF
Anteil Steuerhaushalt	-305.59	-330.99	-376.85	-45.86
Anteil Eigenwirtschaftsbetriebe	-28.09	-29.28	-26.60	2.68
Total Stadt	-333.68	-360.27	-403.45	-43.18

In der folgenden Tabelle sind die grösseren Positionen im Bereich der Transfererträge aufgeführt:

Bezeichnung	Rechnung 2020 in Mio. CHF	Budget 2021 in Mio. CHF	Budget 2022 in Mio. CHF	Abweichung in Mio. CHF
Ressourcenausgleich	100.3	119.4	130.2	10.8
Zentrumslastenausgleich	84.9	85.1	85.1	0.0
Gewinnanteil ZKB	12.1	8.4	8.5	0.1
Beiträge an Sonderschulung	12.3	12.7	22.9	10.2
Individuelle Unterstützung Rückerstattungen (Bund, Kanton, Gemeinde)	59.9	71.8	88.5	16.7
Pflegefinanzierung an städtische Alterszentren/Spitex	26.4	27.4	24.8	-2.6
Rückerstattungen Arbeitsintegration	5.8	6.2	5.4	-0.8

Wesentliche Veränderungen:

Der Ressourcenausgleich (Basis für Berechnung ist das Jahr 2020) wird 2022 aufgrund der allgemeinen Wirtschaftsentwicklung um 11 Millionen Franken höher als 2021 ausfallen.

Bei den Sonderschulen erfolgt neu eine Vorfinanzierung durch den Kanton, welche sich in den Beiträgen von Dritten abbildet.

Bei den Zusatzleistungen (Individuelle Unterstützung) wird auf 2022 der Kantonsanteil an den Zusatzleistungen von 50 auf 70 Prozent erhöht. Im Budget 2022 werden zusätzliche Rückerstattungen in der Höhe von 16 Millionen Franken erwartet.

Weiter werden die Entschädigungen für die Bearbeitung der Steuererklärungen des Kantons neu hier budgetiert (vorher Kostenart 42 «Entgelte»).

4.1.12. Finanzergebnis: Finanzaufwand (Kostenart 34) und Finanzertrag (Kostenart 44)

Der **Finanzaufwand** kommt mit 25,2 Millionen Franken um 6,8 Millionen Franken tiefer zu liegen als im Vorjahresbudget. Er verteilt sich wie folgt auf den Steuerhaushalt und die Eigenwirtschaftsbetriebe:

Bezeichnung	Rechnung 2020 in Mio. CHF	Budget 2021 in Mio. CHF	Budget 2022 in Mio. CHF	Abweichung in Mio. CHF
Anteil Steuerhaushalt	34.41	31.95	25.16	-6.78
Anteil Eigenwirtschaftsbetriebe	1.81	0.03	0.00	-0.03
Total Stadt	36.23	31.98	25.17	-6.82

Hauptgrund für die geringeren Aufwände sind wegfallende Wertberichtigungen auf Anlagen des Finanzvermögens (Budget 2021: 5,4 Millionen Franken u.a. für einmalige Abschreibungen Frohsinnareal sowie Wildbachstrasse 18).

Der **Finanzertrag** beläuft sich auf 30,0 Millionen Franken und ist damit um 15,4 Millionen Franken geringer als im Budget 2021. Er verteilt sich wie folgt auf den Steuerhaushalt und die Eigenwirtschaftsbetriebe:

Bezeichnung	Rechnung 2020 in Mio. CHF	Budget 2021 in Mio. CHF	Budget 2022 in Mio. CHF	Abweichung in Mio. CHF
Anteil Steuerhaushalt	-50.45	-42.43	-27.64	14.80
Anteil Eigenwirtschaftsbetriebe	-6.58	-2.94	-2.38	0.56
Total Stadt	-57.04	-45.38	-30.02	15.36

In der folgenden Tabelle sind die grösseren Positionen der Finanzerträge aufgeführt:

Bezeichnung	Rechnung 2020 in Mio. CHF	Budget 2021 in Mio. CHF	Budget 2022 in Mio. CHF	Abweichung in Mio. CHF
Liegenschaftenertrag Verwaltungsvermögen (v.a. Mieteinnahmen)	6.9	6.8	6.2	-0.6
Liegenschaftenertrag Finanzvermögen (v.a. Mieteinnahmen)	19.3	19.6	21.3	1.7
Wertberichtigungen Finanzvermögen (Neubewertungen)	23.7	16.7	0.0	-16.7

Mit dem Budget 2021 wurden die letzten allgemeinen Neubewertungen im Finanzvermögen verbucht. Die in den Vorjahren jeweils hohen Neubewertungsgewinne auf dem Finanzvermögen fallen deshalb im Budget 2022 nicht an.

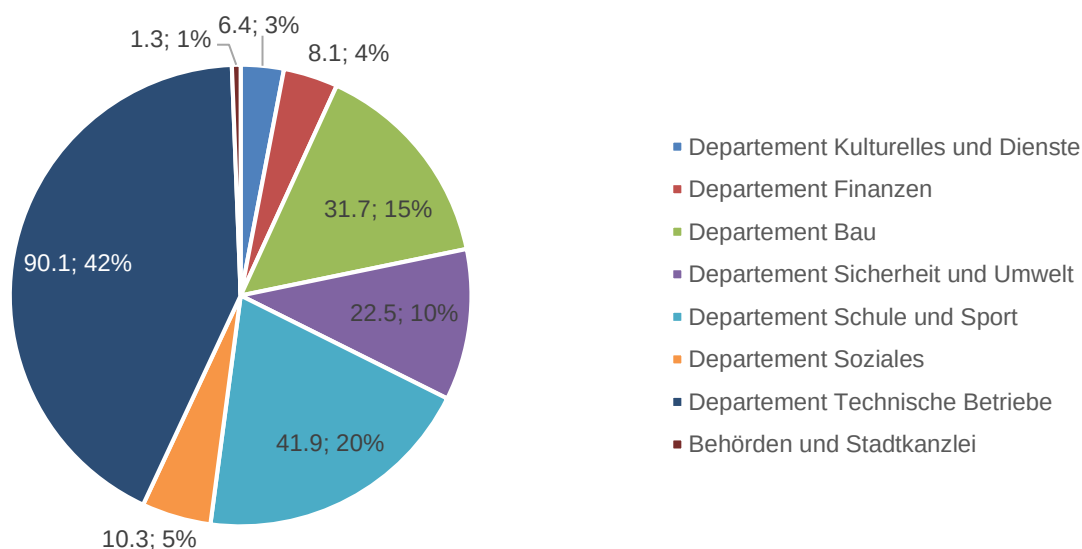
5. Investitionsrechnung

5.1. Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen

Konto		Rechnung 2020	Budget 2021	Budget 2022	Abweichung
		in Mio. CHF	in Mio. CHF	in Mio. CHF	in Mio. CHF
5	Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	143.9	243.6	248.0	4.4
6	Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen	38.3	41.5	35.7	-5.8
	Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	105.6	202.1	212.3	10.2

	Rechnung	Budget	Budget	Abweichung
Text	2020	2021	2022	BU / BU
	in Mio. CHF	in Mio. CHF	in Mio. CHF	in Mio. CHF
Departement Kulturelles und Dienste	2.6	7.7	6.4	-1.3
Departement Finanzen	4.9	5.2	8.1	2.9
Departement Bau	12.5	35.2	31.8	-3.5
Departement Sicherheit und Umwelt	13.3	27.5	22.4	-5.0
Departement Schule und Sport	31.6	37.1	41.9	4.8
Departement Soziales	1.4	6.4	10.3	3.9
Departement Technische Betriebe	39.0	81.3	90.1	8.8
Behörden und Stadtkanzlei	0.3	1.8	1.3	-0.5
Total	105.6	202.2	212.3	10.1

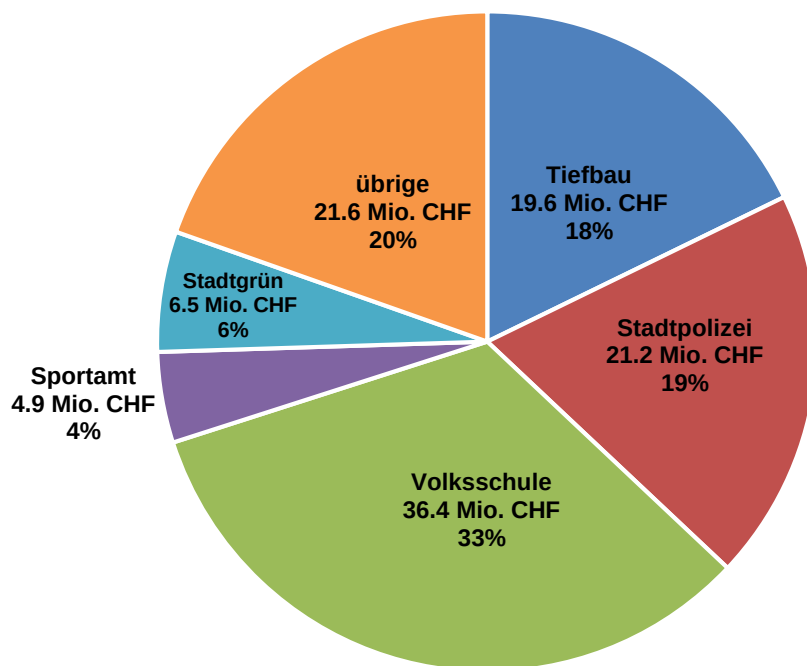
Die Nettoinvestitionen (allg. Verwaltungsvermögen und Eigenwirtschaftsbetriebe) verteilen sich wie folgt auf die Departemente:



5.1.1. Investitionen Verwaltungsvermögen im Steuerhaushalt

Im Steuerhaushalt betragen die budgetierten Nettoinvestitionen 110,2 Millionen Franken. Die Investitionsplanung ist gegenüber dem Budget 2021 um insgesamt 6,3 Millionen Franken höher. Folgende Auflistung zeigt die wesentlichen Investitionsprojekte (ohne Sammelpositionen, vormals: Sammelkredite), die im Programm 2022 mit einem Volumen von mehr als einer Million Franken eingestellt sind.

Projekt-Nr.	Projekt Bezeichnung	Programm 2022 in Mio. CHF
12833	Neues Polizeigebäude	19.0
12883	Schulhaus Wallrüti: Ersatzneubau	12.0
19886	eduwin Ersatz ICT-Infrastruktur Schule	4.1
19647	Ersatzbeschaffung Verkehrsrechner	2.9
13311	Schulhaus Lindberg Rochade und Brandschutz	2.5
13243	Turnhalle Lind Nord Sanierung	2.3
13361	Schulhaus Tägelmoss, Holzmodulbau	2.1
13220	Grosszyklischer Gebäudeunterhalt Theater Winterthur II (2022-2028)	2.0
13019	Sportanlage Talgut: Neubau Garderobengebäude	1.8
13280	Sportplatz Sporerer Kunstrasen	1.8
19868	WinRP - Ablösung ERP System	1.5
19694	Krematorium Ersatz Ofenanlage	1.5
13031	Schloss Hegi: Sanierung	1.4
12987	Stadtgarten: Umsetzung Sanierungsmassnahmen	1.4
13358	Marktg.20/Stadthausstr.57: Modernisierung GGR-Saal	1.2
12816	Schulhaus Steinacker: Gesamtrenovation	1.1



5.1.2. Investitionen Verwaltungsvermögen der Eigenwirtschaftsbetriebe

Bei den Eigenwirtschaftsbetrieben betragen die Nettoinvestitionen 102,1 Millionen Franken. Die Investitionsplanung ist gegenüber dem Budget 2021 um insgesamt 3,8 Millionen Franken höher. Folgende Auflistung zeigt die wesentlichen Investitionsprojekte (ohne Sammelpositionen), die im Programm 2022 mit einem Volumen von mehr als einer Million Franken eingestellt sind.

Projekt-Nr.	Projekt Bezeichnung	Programm 2022 in Mio. CHF
20620	10 Doppel-Gelenktrolleybusse DC (Ersatz Fz. 171-180) + 1 Fahrzeug Fahrschule	12.6
20611	Contracting-Anlagen: 7. Tranche Rahmenkredit	5.9
20770	Gelenktrolleybus IMC (Ersatz Fz. 124) 1 Fahrzeug	4.4
20772	Gelenktrolleybusse Angebotsausbau 2 Fahrzeuge	3.0
20826	Gelenktrolleybusse DC (Angebotsausbau) 2 Fahrzeuge	3.0
13133	Alterszentrum Adlergarten Erweiterungsneubau Adlergarten	2.3
13152	Alterszentrum Adlergarten Umnutzung Villa Bürogebäude	2.3
20527	Fotovoltaikanlagen in Winterthur (Rahmenkredit 20419)	2.2
21002	AZ Rosental: Umbau Alterspsychiatrie und Ertüchtigung (HR)	2.1
20437	Fiber to the home, Glasfasernetz-Rollout	1.9
20807	BA: MCU Rechner und Router	1.8
20784	Abwasserreinigungsanlage Biologie/Mikroverunreinigungen/Filtration	1.5
20742	Kehrichtverbrennungsanlage Ersatz Verfahrenslinie 2, Projekt Phase 1	1.2
20621	5 Autobusse (Ersatz Fz 224 - 228)	1.2

5.2. Investitionen Finanzvermögen (Immobilien)

Konto	Text	Rechnung		Budget		Budget		Abweichung
		2020		2021		2022		BU / BU
		in Mio. CHF	A/E	in Mio. CHF	A/E	in Mio. CHF	A/E	in Mio. CHF
7	Investitionsausgaben Finanzvermögen	15.2	A	6.6	A	8.7	A	2.2
70	Investitionen in Sachanlagen	12.7	A	6.6	A	8.7	A	2.2
75	Übertragung Sachanlagen aus dem Verw.Verm.	1.5	A	-	A	-	A	-
77	Übertrag realisierte Gewinne Sachanlagen an ER	1.0	A	-	A	-	A	-
8	Investitionseinnahmen Finanzvermögen	1.0	E	-	E	2.1	E	2.1
80	Verkauf von Sachanlagen	1.0	E	-	E	2.1	E	2.1
	Nettoinvestitionen Finanzvermögen	14.2	A	6.6	A	6.6	A	0.1

A	Aufwand
E	Ertrag

Folgende Auflistung zeigt die wesentlichen Investitionsprojekte (ohne Sammelpositionen), die im Programm 2022 mit einem Volumen von mehr als einer Million Franken eingestellt sind.

Projekt-Nr.	Projekt Bezeichnung	Programm 2022 in Mio. CHF
33111	Umnutzung Obertor-LS, ehem. Stadtpolizei	1.5

6. Finanz- und Aufgabenplan (FAP) 2022 – 2025: Erfolgsrechnung

Der Finanz- und Aufgabenplan (FAP) ist ein Planungsinstrument, welches Auskunft über die Annahmen zur finanziellen Entwicklung und zur Aufgabenerfüllung über die nächsten vier Jahre gibt. Dem FAP liegen allgemeine Konjunkturprognosen sowie die Eingaben der einzelnen Produktgruppen zugrunde.

Die derzeitigen Planungen zeigen in den Jahren 2023 – 2025 noch Ausgabenüberschüsse, die im Wesentlichen durch die Steigerungen im Bildungs- und Sozialbereich beeinflusst sind.

6.1. Übersicht Departemente

Departement	Budget 2022		FAP 2023		FAP 2024		FAP 2025	
	in Mio. CHF	A/E	in Mio. CHF	A/E	in Mio. CHF	A/E	in Mio. CHF	A/E
Stadt Winterthur	0.2	E	13.2	A	16.8	A	16.9	A
Departement Kulturelles u. Dienste	45.3	A	44.9	A	46.2	A	46.3	A
Departement Finanzen	690.7	E	683.0	E	694.2	E	701.9	E
Departement Bau	36.8	A	37.2	A	40.0	A	38.7	A
Departement Sicherheit und Umwelt	43.5	A	45.5	A	45.2	A	45.3	A
Departement Schule und Sport	309.7	A	312.9	A	321.1	A	325.1	A
Departement Soziales	203.8	A	206.9	A	211.4	A	216.6	A
Departement Technische Betriebe	39.5	A	38.0	A	36.8	A	36.8	A
Behörden und Stadtkanzlei	12.0	A	11.0	A	10.4	A	10.1	A

A = Aufwand

E = Ertrag

6.2. Gestufter Erfolgsausweis

Konto	Sachbereich	Budget 2022	FAP 2023	FAP 2024	FAP 2025
		in Mio. CHF	in Mio. CHF	in Mio. CHF	in Mio. CHF
	Betrieblicher Aufwand	1'519.7	1'549.6	1'570.4	1'583.9
30	Personalaufwand	478.2	481.0	484.6	487.4
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	372.2	375.6	375.0	370.6
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	108.4	116.4	122.9	124.2
35	Einlagen in Spezialfinanzierungen und Fonds	26.9	32.3	34.1	36.3
36	Transferaufwand	533.9	544.1	553.6	565.3
37	Durchlaufende Beiträge	0.1	0.1	0.1	0.1
	Betrieblicher Ertrag	1'514.8	1'538.4	1'552.5	1'561.9
40	Fiskalertrag	436.6	439.4	445.9	452.5
41	Regalien und Konzessionen	1.4	1.4	1.4	1.4
42	Entgelte	651.4	660.2	662.4	660.9
43	Übrige Erträge	14.6	16.0	16.1	16.2
45	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und Fonds	7.3	9.2	9.1	9.2
46	Transferertrag	403.5	412.0	417.5	421.5
47	Durchlaufende Beiträge	0.1	0.1	0.1	0.1
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-4.8	-11.1	-17.9	-22.0
34	Finanzaufwand	25.2	32.3	29.6	25.2
44	Finanzertrag	30.0	30.1	30.5	30.2
	Ergebnis aus Finanzierung	4.9	-2.2	0.9	5.0
	OPERATIVES ERGEBNIS	0.1	-13.3	-17.0	-17.0
38	Ausserordentlicher Aufwand	0.0	0.0	0.0	0.0
48	Ausserordentlicher Ertrag	0.1	0.1	0.1	0.1
	Ergebnis aus a.o. Aufwand und Ertrag	0.1	0.1	0.1	0.1
	GESAMTERGEBNIS	0.2	-13.2	-16.9	-16.9
39	Interne Verrechnungen	239.7	248.5	253.0	245.4
49	Interne Verrechnungen	239.7	248.5	253.0	245.4

7. Finanz- und Aufgabenplan (FAP) 2022 - 2025: Investitionsplanung

7.1. Investitionen Verwaltungsvermögen

Konto		Budget 2022		FAP 2023		FAP 2024		FAP 2025	
		In Mio. CHF	A/E	In Mio. CHF	A/E	In Mio. CHF	A/E	In Mio. CHF	A/E
5	Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	248.0	A	281.1	A	304.4	A	277.3	A
6	Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen	35.7	E	57.2	E	72.7	E	75.2	E
	Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	212.3	A	223.9	A	231.6	A	202.1	A

Bezeichnung	Budget 2022		FAP 2023		FAP 2024		FAP 2025	
	In Mio. CHF	A/E	In Mio. CHF	A/E	In Mio. CHF	A/E	In Mio. CHF	A/E
Anteil Steuerhaushalt	110.2	A	127.8	A	117.2	A	98.4	A
Anteil Eigenwirtschaftsbetriebe	102.1	A	96.1	A	114.5	A	103.7	A
Total	212.3	A	223.9	A	231.6	A	202.1	A

	Budget 2022		FAP 2023		FAP 2024		FAP 2025	
	In Mio. CHF	A/E	In Mio. CHF	A/E	In Mio. CHF	A/E	In Mio. CHF	A/E
Ergebnis Stadt	212.3	A	223.9	A	231.6	A	202.1	A
Departement Kulturelles und Dienste	6.4	A	22.1	A	22.6	A	5.9	A
Departement Finanzen	8.1	A	13.5	A	14.9	A	7.2	A
Departement Bau	31.8	A	37.2	A	34.2	A	33.7	A
Departement Sicherheit und Umwelt	22.4	A	13.1	A	1.9	A	1.7	A
Departement Schule und Sport	41.9	A	46.6	A	47.6	A	52.9	A
Departement Soziales	10.3	A	6.8	A	21.4	A	23.2	A
Departement Technische Betriebe	90.1	A	83.7	A	88.1	A	76.9	A
Behörden und Stadtkanzlei	1.3	A	0.9	A	0.9	A	0.7	A

Das hohe Investitionsniveau 2022 setzt sich insbesondere in den Planjahren 2023 und 2024 fort.

Wesentliche Projekte:

Departement Kulturelles und Dienste:
Generalsanierung des Theater Winterthur.

Departement Finanzen:
Ankauf und Implementierung eines neuen ERP-Systems über die nächsten Jahre. Inbetriebnahme voraussichtlich 2025.

Departement Bau:
u.a. Umfassende Kanalbauten (z.B. Kanalbau Technikumstrasse) und das Projekt Deponie Riet – Ableitung Deponiesickerwasser

Departement Sicherheit und Umwelt:
Grossprojekt «Errichtung neues Polizeigebäude» wird bis Ende 2023 fertig gestellt sein.

Departement Schule und Sport:

Mehrere Sanierungen und verschiedene Neu- und Ersatzbauten von Schulhäusern, z.B. Gesamtrenovation SH Steinacker, Erweiterung SH Wyden, Sanierung SH Geiselweid etc.

Departement Soziales:

Sanierungen Alterszentren (Angebots- und Immobilienstrategie Alter und Pflege)

7.2. Investitionen Finanzvermögen (Immobilien)

Konto		Budget 2022		FAP 2023		FAP 2024		FAP 2025	
		In Mio. CHF	A/E	In Mio. CHF	A/E	In Mio. CHF	A/E	In Mio. CHF	A/E
7	Investitionsausgaben Finanzvermögen	8.7	A	14.3	A	11.8	A	7.9	A
8	Investitionseinnahmen Finanzvermögen	2.1	E	0.0	E	0.0	E	0.0	E
	Nettoinvestitionen Finanzvermögen	6.6	A	14.3	A	11.8	A	7.9	A

Die höheren Investitionsvolumina 2023 und 2024 betreffen im Wesentlichen den geplanten Umbau der Liegenschaft an der Heiligbergstrasse 50, sowie die Sanierung der Liegenschaft am Unt. Vogel-sang 11/Frohberg 8-16.

8. Fazit - Wachstum und gesellschaftlicher Wandel prägen städtische Realität

In den vergangenen fünf Jahren wuchs die Stadt Winterthur durchschnittlich um rund 1,1 Prozent oder etwas mehr als 1000 Personen jährlich. Dieser Wachstumstrend, der bereits seit der Jahrtausendwende anhält, wird sich künftig fortsetzen. Er ist Ausdruck der Attraktivität der Stadt Winterthur als Wohn- und Arbeitsort, aber auch des raumplanerischen Ziels der räumlichen Verdichtung und der Fokussierung des Wachstums in den urbanen Zentren.

Das gegenwärtig sehr dynamische Wachstum verursacht einen hohen Anpassungsdruck der öffentlichen Infrastruktur und des Service Public. So muss beispielsweise gemäss der aktuellsten Schulraumprognose bis zum Schuljahr 2034/35 Schulraum für rund 70 zusätzliche Schulklassen bereitgestellt werden, was bereits heute entsprechende Planungsarbeiten notwendig macht. Gleichzeitig ist die verkehrstechnische Erschliessung der Quartiere mit Grossprojekten wie der Querung Grütze sicherzustellen. Insgesamt löst das Wachstum grosse und personalintensive – den «Früchten» des Wachstums vorangehende – Vorleistungen aus, welche im vorliegenden Budget sowie in der Finanzplanung deutlich ersichtlich sind. Diese Vorleistungen sind notwendig, damit die Stadt ihren gesetzlichen Verpflichtungen den Einwohnerinnen und Einwohnern gegenüber nachkommen kann und das Wachstum letztlich zur Qualität der Stadt Winterthur beiträgt.

Parallel zum zahlenmässigen Wachstum macht sich auch der gesellschaftliche Wandel im städtischen Budget bemerkbar. Die immer höhere Teilnahme beider Elternteile am Arbeitsmarkt erhöht beispielsweise den Bedarf nach familienergänzender Kinderbetreuung. Allein die Kinderbetreuung im Vorschulalter (KITAs und Tagesfamilien) hat in den vergangenen Jahren teils Wachstumsraten von jährlich über zehn Prozent erfahren und wird – abgesehen vom Corona-bedingten Einbruch im Jahr 2020 – auch in den kommenden Jahren weiterhin substantiell zunehmen. Diese aus volkswirtschaftlicher Sicht zweifellos positive Entwicklung verursacht jedoch hohe städtische Ausgaben. Der Stadtrat wird sich in den laufenden Diskussionen zu dieser Thematik auf Bundes- und Kantonsebene für eine ausgewogene Verteilung von Kosten und Nutzen auf die verschiedenen Staatsebenen einsetzen. Er tut dies weiterhin auch in den übrigen Bereichen, in denen die Stadt Winterthur überproportionale Lasten aus gesetzlich vorgeschriebenen Leistungen trägt.

Die Berichterstattung im Grossen Gemeinderat ist dem Vorsteher des Departements Finanzen übertragen bzw. für die einzelnen Departemente den jeweiligen Departementsleitungen.

Vor dem Stadtrat

Der Stadtpräsident:

M. Künzle

Der Stadtschreiber:

A. Simon

Beilagen¹:

1. Übersicht Stellenplanveränderungen
2. Budget Teil A (Übersichten Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, funktionale Gliederung und Anhänge)
3. Budget Teil B (Globalbudgets)

¹ Die Budgetbücher werden am Tag der Medienkonferenz im Internet und GGR-Extranet aufgeschaltet.

Budget 2022, Übersicht Stellenplanveränderungen

Refinanzierung:

Die Departemente zeigen auf, wie viele der zusätzlich budgetierten Stellen voll- oder teilrefinanziert sind. Von refinanzierten Stellen wird grundsätzlich gesprochen, wenn diese vollumfänglich oder mindestens zur Hälfte (50%) über Gebühren, über die Generierung zusätzlicher Einnahmen oder Verminderung von Ausgaben finanziert oder von Dritten wie z.B. Kanton/Bund abgegolten werden.

Die Spalte "Abweichung" weist die Differenz zwischen Stellenvermehrungen und Stellenverminderungen pro Departement aus. Da sich die Spalte "davon refinanziert" lediglich auf die geplanten Stellenvermehrungen pro Departement bezieht, kann der Anteil refinanzierter Stellen höher ausfallen als die Stellenplandifferenz.

Budget 2022, Übersicht

Departement	BU 2021	BU 2022	Abweichung	Davon Refinanziert
1 - Kulturelles und Dienste	187.26	187.77	0.51	0.10
2 - Finanzen	191.39	189.98	-1.41	0.00
3 - Bau	305.00	310.50	5.50	0.00
4 - Sicherheit und Umwelt	373.86	376.44	2.58	0.00
5 - Schule und Sport bereinigt	613.61	639.27	25.66	14.11
6 - Soziales	982.97	989.32	6.35	-0.90
7 - Technische Betriebe	790.46	799.67	9.21	6.29
8 - Behörden und Stadtkanzlei	16.56	17.56	1.00	0.00
Total	3'461.11	3'510.51	49.40	19.60
5 - kostenneutraler Transfer		45.29	45.29	0.00
Total	3'461.11	3'555.80	94.69	19.60

Budget 2022, Übersicht Stellenplanveränderungen

BU 2021	BU 2022	Abweich.	Refinanziert	Begründung
1	Kulturelles und Dienste			Im Departement 1 Kulturelles und Dienste ergibt sich über alle Produktgruppen eine Differenz von + 0.51 Stellen im Vergleich zum Budget 2021. Stellenaufbau: Es erfolgt ein Aufbau von + 0.51 Stellen in folgenden Bereichen: + 0.05 Stellen in der Produktgruppe Stadtentwicklung + 0.01 Stellen in der Produktgruppe Subventionsverträge + 0.10 Stellen in der Produktgruppe Bereichsleitung Kultur + 0.35 Stellen in der Produktgruppe Städtische Bauten
121000	Personalamt			
16.15	16.15	0.00	0.00	In der Produktgruppe Personalamt ergibt sich gesamthaft keine Veränderung im Vergleich zum Budget 2021.
142000	Stadtentwicklung			
16.13	16.18	0.05	0.00	In der Produktgruppe Stadtentwicklung ergibt sich gesamthaft eine Differenz von + 0.05 Stellen im Vergleich zum Budget 2021. Stellenaufbau: Es erfolgt ein Aufbau von + 0.05 Stellen in folgendem Bereich: + 0.05 Stellen Assistent/in Geschäftsleitung aufgrund zusätzlicher Aufgaben im Zshg. mit Reorganisation Stadtentwicklung.
155000	Winterthurer Bibliotheken			
48.54	48.54	0.00	0.00	In der Produktgruppe Winterthurer Bibliotheken ergibt sich gesamthaft keine Veränderung im Vergleich zum Budget 2021.
157000	Subventionsverträge			
11.38	11.39	0.01	0.00	In der Produktgruppe Subventionsverträge ergibt sich gesamthaft eine Differenz von + 0.01 Stellen im Vergleich zum Budget 2021. Stellenaufbau: Beim Aufbau von +0.01 Stellen handelt es sich um eine Rundungsdifferenz.

Budget 2022, Übersicht Stellenplanveränderungen

BU 2021	BU 2022	Abweich.	Refinanziert	Begründung
158000	Städtische Museen			
38.86	38.83	-0.03	0.00	In der Produktgruppe Städtische Museen ergibt sich gesamthaft eine Differenz von - 0.03 Stellen im Vergleich zum Budget 2021. Stellenreduktion: Es erfolgt ein Abbau von - 0.38 Stellen in folgendem Bereich: 0.38 Stellen werden verschoben zu PG Städtische Bauten. Stellenaufbau: + 0.35 Stellen Museumspädagogik aufgrund steigender Schülerzahlen
159000	Bereichsleitung Kultur			
5.10	5.20	0.10	0.10	Stellenaufbau: Es erfolgt ein Aufbau von + 0.1 Stellen in folgendem Bereich: + 0.1 Stellen Projektleiter/in aus Diversitätsgründen (im Zuge von Vereinbarkeit von Familie und Beruf wurde ein 70%-Pensum von einer auf zwei Personen verteilt; um qualifiziertes Fachpersonal für das frei werdende Pensum zu bekommen, wurden 30 % angeboten).
160000	Städtische Bauten			
9.15	9.53	0.38	0.00	In der Produktgruppe Städtische Bauten ergibt sich gesamthaft eine Differenz von + 0.38 Stellen im Vergleich zum Budget 2021. Stellenaufbau: Es erfolgt ein Aufbau von + 0.38 Stellen in folgendem Bereich: + 0.21 Stellen Reinigung werden aus PG Städtische Museen (Gewerbemuseumswegen) übernommen. + 0.14 Stellen Reinigung werden benötigt, um die Museumstechnik zu entlasten sowie Ferien- und Krankheitsvertretung in den versch. Häusern gewährleisten zu können. + 0.03 Stellen werden aus der PG Städtische Museen übernommen.
170000	Rechtspflege			
35.05	35.05	0.00	0.00	In der Produktgruppe Rechtspflege ergibt sich gesamthaft keine Veränderung im Vergleich zum Budget 2021.
192000	Departementssekretariat KD			
6.90	6.90	0.00	0.00	In der Produktgruppe Departementssekretariat ergibt sich gesamthaft keine Veränderung im Vergleich zum Budget 2021.
187.26	187.77	0.51	0.10	

Budget 2022, Übersicht Stellenplanveränderungen

BU 2021	BU 2022	Abweich.	Refinanziert	Begründung
2	Finanzen			Im Departement Finanzen ergibt sich über alle Produktgruppen eine Differenz von – 1.41 Stellen im Vergleich zum Budget 2021. Stellenreduktion: Es erfolgt ein Abbau von – 5.01 Stellen in folgenden Bereichen: - 0.21 Stellen in der Produktgruppe Immobilien (Hauswartung-Stellvertretung Stadthaus sowie zwei nebenamtliche Hauswartungen) - 4.80 Stellen in der Produktgruppe Steuerbezug (Abbau in der Abteilung Scan Center auf Grund der Einführung der vollelektronischen Steuererklärung) Stellenaufbau: Es erfolgt ein Aufbau von + 3.60 Stellen in folgenden Bereichen: + 2.0 Stellen in der Produktgruppe Informatikdienste (Bereich Security / Netzwerke / Infrastruktur um die Datensicherheit zu gewährleisten und Systeme sicher betreiben zu können) + 1.60 Stellen in der Produktgruppe Finanzamt (Sicherstellung der Funktionalitäten im aktuellen ERP-System und bei der Einführung des neuen ERP-Systems, Sicherstellung und aktive Weiterentwicklung der operativen, buchhalterischen Prozesse) Der Stellenaufbau wird finanziert durch den Abbau bei den Produktgruppen Immobilien sowie Steuerbezug. Im Gesamtergebnis ergibt sich ein Abbau von Stelleinheiten.
221000	Finanzamt			
15.55	17.15	1.60	0.00	In der Produktgruppe Finanzamt ergibt sich gesamthaft eine Differenz von + 1.6 Stellen im Vergleich zum Budget 2021. Stellenaufbau: Es erfolgt ein Aufbau von + 1.6 Stellen in folgenden Bereichen: + 0.8 Fachverantwortung IT; Sicherstellung der Funktionalitäten im aktuellen ERP-System und bei der Einführung des neuen ERP-Systems + 0.8 Stellvertretung Finanzbuchhaltung; Sicherstellung und aktive Weiterentwicklung der operativen, buchhalterischen Prozesse inkl. aktive Mitwirkung bei der Einführung des neuen ERP-Systems Weiterführung befristete Stelle: Weiterführung der bis 20.05.2022 befristeten Stelle "Fachperson Versicherungen" (0.6 Stellen) als unbefristete Stelle. Die gewählte In-House Versicherungslösung soll weitergeführt werden.

Budget 2022, Übersicht Stellenplanveränderungen

BU 2021	BU 2022	Abweich.	Refinanziert	Begründung
222000	Informatikdienste			
67.52	69.52	2.00	0.00	In der Produktgruppe Informatikdienste ergibt sich gesamthaft eine Differenz von + 2.0 Stellen im Vergleich zum Budget 2021. Stellenaufbau: Es erfolgt ein Aufbau von + 2.0 Stellen in folgendem Bereich: + 2.0 Stellen im Bereich Security / Netzwerke / Infrastruktur Die fortschreitende Digitalisierung der Verwaltung und die damit einhergehende Digitalisierung von vielen Informationen und Prozessen befeuert auch die illegalen Cybercrime Aktivitäten. Mit einem erfolgreichen Cyber-Angriff können immer mehr Daten (auch hoch sensitive) erbeutet und z.B. verkauft werden. Da die Stadt immer mehr von reibungslos funktionierenden IT Systemen abhängig ist, steigt auch die Gefahr durch Ransomware Attacken (Verschlüsselung von Daten und Systemen um Geld zu erpressen). Die Angriffe werden immer raffinierter und zahlreicher. Leider können diese auch erfolgreich sein (wie z.B. Hackerangriff auf Benzinpipeline in den USA, Cloud Provider von St. Gallen, Tobler Meier) und grossen finanziellen und Reputationsschaden oder auch Vertrauensverlust der Bevölkerung in die Stadtverwaltung mit sich bringen. Es ist daher unausweichlich, dass der operativen IT Security im Rechenzentrum mehr personelle Ressourcen zugesprochen werden, um die Systeme möglichst sicher betreiben zu können und damit der Datensicherheit das nötige Gewicht gegeben werden kann.
233000	Steuerbezug			
65.40	60.60	-4.80	0.00	In der Produktgruppe Steuerbezug ergibt sich gesamthaft eine Differenz von – 4.8 Stellen im Vergleich zum Budget 2021. Stellenreduktion: Es erfolgt ein Abbau von – 4.8 Stellen in folgendem Bereich: - 4.5 Stellen temporär Mitarbeitende Scan Center - 0.3 Stellen Prozessleiter/in Scan Center Aufgrund der Einführung der vollelektronischen Steuererklärung sinkt das Volumen der zu digitalisierenden Steuererklärungen, was sich entsprechend auf den geplanten Personalbestand im Scan Center auswirkt.

Budget 2022, Übersicht Stellenplanveränderungen

BU 2021	BU 2022	Abweich.	Refinanziert	Begründung
240000	Immobilien			
36.36	36.15	-0.21	0.00	In der Produktgruppe Immobilien ergibt sich gesamthaft eine Differenz von - 0.21 Stellen im Vergleich zum Budget 2021. Stellenreduktion: - 0.1500 Stellen Hauswartung-Stellvertretung, Stadthaus - 0.0373 Stellen nebenamtliche Hauswartung, Hohlandstrasse 11 - 0.0250 Stellen nebenamtliche Hauswartung, Schaffhauserstrasse 69 Der Wegfall der Hauswartung-Stellvertretung Stadthaus ist damit verbunden, dass die pensionierte Person nicht ersetzt wird; aus Effizienzgründen werden die Arbeiten in den Aufgabenbereich der Betriebsmitarbeitenden der MZA aufgenommen. Für die 0.060 Stelleneinheiten nebenamtliche Hauswartungen wurde eine externe Lösung gefunden; eine Hauswartfirma ersetzt die bisherigen Hauswarte (Pensionierung / Kündigung).
291000	Departementssekretariat Finanzen			
6.56	6.56	0.00	0.00	Im Departementssekretariat Finanzen ergibt sich gesamthaft keine Differenz im Vergleich zum Budget 2021.
191.39	189.98	-1.41	0.00	

Budget 2022, Übersicht Stellenplanveränderungen

BU 2021	BU 2022	Abweich.	Refinanziert	Begründung
3	Bau			Im Departement Bau ergibt sich über alle Produktgruppen eine Differenz von + 5.50 Stellen im Vergleich zum Budget 2021. Stellenaufbau: Es erfolgt ein Aufbau von + 5.50 Stellen in folgenden Bereichen: + 2.0 Stellen in der Produktgruppe Tiefbau (Umsetzung Agglomerationsprogramme mit Vorgabe von Fristen: Verstärkung von Projektleitungskapazitäten im Verkehr sowie Strassen- und Kanalbau) + 1.0 Stellen in der Produktgruppe Entsorgung (Umsetzung gesetzlicher Vorgabe: Verstärkung von Projektleitungskapazitäten in der Entwässerung) + 0.2 Stellen in der Produktgruppe Vermessungsamt (Bevölkerungswachstum und digitale Transformation sowie erhöhter Bedarf an Geoinformationsdienstleistungen im Rahmen Energiekonzept 2050, Rahmenplan Stadtklima oder Winterthur 2050) + 1.8 Stellen in der Produktgruppe Amt für Städtebau (Bevölkerungswachstum, steigender Aufwand bei Planungs- und Bautätigkeit, Aufwand bei hoheitlichen Prozessbegleitungen, Verstärkung von Projektleitungskapazitäten hinsichtlich Beratung und Begleitung von externen Grossprojekten sowie erhöhter Koordinationsbedarf) + 0.5 Stellen in der Produktgruppe Departementssekretariat (Erhöhter Bedarf und Professionalisierung bei der Kommunikation. Departement Bau hat als einziges Departement keine Kommunikationsfachstelle)
322000	Tiefbau			
130.10	134.80	4.70	0.00	In der Produktgruppe Tiefbau ergibt sich gesamthaft eine Differenz von + 4.7 Stellen im Vergleich 2021. Stellenaufbau: Es erfolgt ein Aufbau von + 4.7 Stellen in folgendem Bereich: + 0.9 Stellen GIS-Sachbearbeiter/in (Verschiebung aus Produktgruppe Entsorgung in Produktgruppe Tiefbau) + 0.8 Stellen GIS-Administrator/in (Verschiebung aus Produktgruppe Entsorgung in Produktgruppe Tiefbau) + 2.0 Stellen Projektleiter/in Strassen- und Kanalbau sowie Strategie und Konzepte Verkehr (Umsetzung Agglomerationsprogramme mit Vorgaben von Fristen) + 1.0 Stellen Sekretär/in (Verschiebung aus Produktgruppe Departementssekretariat in die Produktgruppe Tiefbau)

Budget 2022, Übersicht Stellenplanveränderungen

BU 2021	BU 2022	Abweich.	Refinanziert	Begründung
328000	Entsorgung			
74.15	73.45	-0.70	0.00	In der Produktgruppe Entsorgung ergibt sich gesamthaft eine Differenz von - 0.7 Stellen im Vergleich zum Budget 2021. Stellenreduktion: Es erfolgt eine Verschiebung von - 1.7 Stellen in folgende Bereiche: - 0.8 Stellen GIS-Administrator/in Koordination Strassen (Produktgruppe Tiefbau) - 0.9 Stellen GIS-Sachbearbeiter/in Koordination Strassen (Produktgruppe Tiefbau) Stellenaufbau: Es erfolgt ein Aufbau von + 1.0 Stellen in folgendem Bereich: + 1.0 Stellen Projektleiter/in Entwässerung (Erfüllung gesetzlicher Vorgaben)
340000	Vermessungsamt			
15.30	15.50	0.20	0.00	In der Produktgruppe Vermessungsamt ergibt sich gesamthaft eine Differenz von +0.2 Stellen im Vergleich zum Budget 2021. Stellenaufbau: Es erfolgt ein Aufbau von + 0.2 Stellen in folgendem Bereich: + 0.2 Stellen Geomatikingenieur/in (Bevölkerungswachstum und digitale Transformation sowie erhöhter Bedarf an Geoinformationsdienstleistungen im Rahmen Energiekonzept 2050, Rahmenplan Stadtklima oder Winterthur 2050)
350000	Baupolizei			
31.80	31.80	0.00	0.00	In der Produktgruppe Baupolizeiamt ergibt sich gesamthaft keine Differenz im Vergleich zum Budget 2021.
360000	Amt für Städtebau			
41.85	43.65	1.80	0.00	In der Produktgruppe Amt für Städtebau ergibt sich gesamthaft eine Differenz von + 1.80 Stellen im Vergleich zum Budget 2021. Stellenaufbau: Es erfolgt ein Aufbau von + 1.8 Stellen in folgendem Bereich: + 1.0 Stellen Projektleiter/in Beratung (Bevölkerungswachstum, steigender Aufwand bei Planungs- und Bautätigkeit, Aufwand bei hoheitlichen Prozessbegleitungen, Verstärkung von Projektleitungskapazitäten hinsichtlich Beratung und Begleitung von externen Grossprojekten sowie erhöhter Koordinationsbedarf) + 0.8 Stellen Sekretär/in (Erhöhter Koordinationsbedarf)

Budget 2022, Übersicht Stellenplanveränderungen

BU 2021	BU 2022	Abweich.	Refinanziert	Begründung
391000	Departementssekretariat Bau			
11.80	11.30	-0.50	0.00	In der Produktgruppe Departementssekretariat ergibt sich gesamthaft eine Differenz von - 0.5 Stellen im Vergleich zum Budget 2021. Stellenreduktion: Es erfolgt ein Abbau von - 1.0 Stellen in folgendem Bereich: - 1.0 Stellen Sekretär/in (Rückverschiebung in die Produktgruppe Tiefbau per 01.03.2021) Stellenaufbau: Es erfolgt ein Aufbau von + 0.5 Stellen in folgendem Bereich: + 0.5 Stellen Kommunikationsbeauftragte/r (Professionalisierung und Mehrbedarf Kommunikation. Departement Bau hat als einziges Departement keine Kommunikationsfachstelle)
305.00	310.50	5.50	0.00	

Budget 2022, Übersicht Stellenplanveränderungen

BU 2021	BU 2022	Abweich.	Refinanziert	Begründung
4	Sicherheit und Umwelt			Im Departement Sicherheit und Umwelt ergibt sich über alle Produktgruppen eine Differenz von + 2.58 Stellen im Vergleich zum Budget 2021. Stellenaufbau: Es erfolgt ein Aufbau von + 2.58 Stellen in folgenden Bereichen: + 1.5 Stellen in der Produktgruppe UGS (+ 2 Stellen per 1.4.2022 für Fachstelle Klima im Zusammenhang mit der Umsetzung des Klimaplanes EKK 2050). + 1.08 Stellen in der Produktgruppe Stadtpolizei (Aufstockung infolge neuem Polizeigebäude von 3 auf 12 Mte für MA Hauswartung/Mat.dienst und MA Reinigung 1,3 Stellen für 3 Mte). Stellenverschiebung: Bei der Stadtpolizei kommt es infolge Einführung des Parkkartenportals zu einer Stellenverschiebung von 1.9 Stellen von der Sachbearbeitung "Auswertung Ordnungsbussen" zur Sachbearbeitung "Auswertung Verkehrspolizei".
411000	Stadtrichteramt			
8.60	8.60	0.00	0.00	In der Produktgruppe Stadtrichteramt ergibt sich gesamthaft keine Veränderung im Vergleich zum Budget 2021.
420000	Stadtpolizei/Parkplätze und Parkhäuser			
242.81	243.89	1.08	0.00	In der Produktgruppe Stadtpolizei ergibt sich gesamthaft eine Differenz von + 1.08 Stellen im Vergleich zum Budget 2021. Stellenaufbau: Es erfolgt ein Aufbau von + 1.08 Stellen in folgendem Bereich: + 0.75 Stellen Aufstockung infolge neuem Polizeigebäude für den/die Sachbearbeiter/in Hauswartung/Mat.dienst infolge Aufstockung von 3 auf 12 Mte. + 0.33 Stellen Aufstockung infolge neuem Polizeigebäude für den/die Mitarbeiter/in Reinigung (1.3 Stellen für 3 Mte gerechnet). Stellenverschiebung: Aufgrund der Einführung des neuen Parkkartenportals ergibt sich folgende Stellenverschiebung bei der Stadtpolizei: 1.9 Stellen werden von der Sachbearbeitung "Auswertung Ordnungsbussen" zur Sachbearbeitung "Auswertung Verkehrspolizei" verschoben.
425000	Parkplätze und Parkhäuser			
5.30	5.30	0.00	0.00	In der Produktgruppe Parkplätze und Parkhäuser ergibt sich gesamthaft keine Veränderung im Vergleich zum Budget 2021.

Budget 2022, Übersicht Stellenplanveränderungen

BU 2021	BU 2022	Abweich.	Refinanziert	Begründung
460000	Melde- und Zivilstandswesen			
29.10	29.10	0.00	0.00	In der Produktgruppe Melde- und Zivilstandswesen ergibt sich gesamthaft keine Veränderung im Vergleich zum Budget 2021.
470000	Schutz & Intervention Winterthur			
68.70	68.70	0.00	0.00	In der Produktgruppe Schutz und Intervention ergibt sich gesamthaft keine Veränderung im Vergleich zum Budget 2021.
480000	Umwelt- + Gesundheitsschutz			
9.50	11.00	1.50	0.00	In der Produktgruppe Umwelt- und Gesundheitsschutz ergibt sich gesamthaft eine Differenz von + 1.5 Stellen im Vergleich zum Budget 2021. Stellenaufbau: Es erfolgt ein Aufbau von + 1.5 Stellen (2 Stellen per 1.4.2022) in folgendem Bereich: Fachstelle Klima im Zusammenhang mit der Umsetzung des Klimaplanes EKK 2050.
491000	Departementssekretariat SU			
9.85	9.85	0.00	0.00	In der Produktgruppe Departementssekretariat DSU ergibt sich gesamthaft keine Veränderung im Vergleich zum Budget 2021.
373.86	376.44	2.58	0.00	

Budget 2022, Übersicht Stellenplanveränderungen

BU 2021 BU 2022 Abweich. Refinanziert Begründung

5 Schule und Sport

Im Departement Schule und Sport ergibt sich über alle Produktgruppen eine Differenz von + 70.95 Stellen im Vergleich zum Budget 2021. Davon werden 45.29 Stellen kostenneutral transferiert.

Die verbleibende Zunahme ist zurückzuführen auf die Sicherstellung der verschiedenen Leistungsaufträge, insbesondere:

- Ausbau Angebot Schulergänzende Betreuung (SchuBe)
- bedarfsgerechter Ausbau Schulsozialarbeit (SSA), Volksabstimmung
- Anpassung Organisation SchuCom (Supportaufwand, Projekt eduwin)

Davon sind die folgenden Stellen refinanziert:

- 14.11 Stellen SchuBe zu 40 % (Elternbeiträge), 0.4 Stellen Pilotprojekt IAZH (Frühe Förderung durch Kanton finanziert)

Die folgenden Stellen werden kostenneutral transferiert:

- 45.29 Stellen Klassenassistenten von Lehrpersonenstellen zu Verwaltungsstellen in diversen Schulen

Stellenreduktion:

Es erfolgt ein Abbau von – 15.21 Stellen in folgenden Bereichen:

- 14.32 Stellen in der Produktgruppe Sonderschulung
- 0.89 Stellen in der Produktgruppe Familie u. Betreuung

Stellenaufbau:

Es erfolgt ein Aufbau + 86.16 Stellen in folgenden Bereichen:

- + 1.70 Stellen in der Produktgruppe Stab
- + 8.65 Stellen in der Produktgruppe Volksschule
- + 59.72 Stellen in der Produktgruppe Sonderschulung
- + 15.61 Stellen in der Produktgruppe Familie und Betreuung
- + 0.48 Stellen in der Produktgruppe Sportamt

Zusätzliche Begründungsdimension Stellenplan 2022 (Auftrag Finanzamt):

Bevölkerungsentwicklung: 0.48 Stellen (Sportamt 0.48)

Entwicklung Schülerzahlen: 4.72 Stellen (Personaldienst 1.5, Schulbauten 0.6, Schulische Integration 1.0, Hauswartungen 0.84, KSP 0.78)

Übergeordnetes Recht: 14.51 Stellen (SchuBe 13.71, ISR 0.8)

Budget 2022, Übersicht Stellenplanveränderungen

BU 2021	BU 2022	Abweich.	Refinanziert	Begründung
				Einzelbeschlüsse GGR, Volk: 4.93 Stellen (SSA 3.93, SchuCom (ICT Sek) 1.0) Übrige Stellen: 1.02 Stellen Total zu erklären: 25.66 Stellen Kostenneutraler Transfer: 45.29 Stellen (aus Lehrpersonenstellenplan) Total gemäss Tool: 70.95 Stellen
511000	Departementsstab SS			
21.90	23.60	1.70	0.00	Beim Departementsstab ergibt sich gesamthaft eine Differenz von + 1.70 Stellen gegenüber zum Budget 2021. Stellenaufbau: Es erfolgt ein Stellenaufbau von 1.70 Stellen in folgenden Bereichen: + 1.50 Stellen Personaldienst (Sicherstellung der gesetzlichen Anforderungen, aufgrund Personalwachstum (Schüler/SchuBe Wachstum) und neuer Schulorganisation) + 0.20 Stellen Kommunikation (Mehrarbeit neue Schulpflege)
514000	Volksschule			
249.97	258.62	8.65	0.00	Bei der PG Volksschule ergibt sich gesamthaft eine Differenz von + 8.65 Stellen im Vergleich zum Budget 2021. Stellenaufbau: Es erfolgt ein Aufbau von 8.65 Stellen in folgenden Bereichen: + 0.50 Stellen Hauptabteilung Pädagogik & Beratung (Organisationsentwicklung neue Gemeindeordnung) + 3.93 Stellen SSA (Ausbau gem. Volksabstimmung 23.08.21) + 1.00 Stellen schulische Integration (int. Überführung v. SPD, Transferstelle) + 0.60 Stellen Schulbauten (Bewältigung zunehmendes Auftragsvolumen, zwingend erforderlich, systemrelevant, Schülerwachstum) + 1.00 Stellen SchuCom (stark erhöhter Supportaufwand und Projekt eduwin sowie Neukonzeption BSC/PICTS-Modell), GGR-Entscheid (ICT Sek) + 0.84 Stellen Hauswartung (Anpassung grössere Flächen in diversen Schulhäusern, zusätzliche Ferienwoche Alter 55 J., Ausbildung mehr Lernende, Schülerwachstum) + 0.78 Stellen Kreisschulpflege, Schulleitungssekretariate (ZSP-Beschluss 23.03.21; Erhöhung wegen Wachstum)
522000	Einkauf und Logistik Winterthur			
9.00	9.00	0.00	0.00	Bei der PG Einkauf und Logistik ergibt sich gesamthaft keine Differenz zum Budget 2021.

Budget 2022, Übersicht Stellenplanveränderungen

BU 2021	BU 2022	Abweich.	Refinanziert	Begründung
534000	Sonderschulung			
71.54	116.94	45.40	0.00	Bei der PG Sonderschulung ergibt sich gesamthaft eine Differenz von + 45.40 Stellen im Vergleich zum Budget 2021.

Stellenaufbau:

Es erfolgt ein Aufbau von + 59.72 Stellen in folgenden Bereichen:

- + 0.40 Stellen KGS (Schulassistent für besonders auffällige Schüler/innen)
- + 14.03 Stellen Kreisschulpflege, Klassenassistent (ZSP-Beschluss 23.03.21, Transformation ISS zu ISR; Betreuung Sonderschule neu bei Schulkreisen)
- + 45.29 Stellen Kreisschulpflege, Klassenassistent (ZSP-Beschluss 23.03.21, Transformation ISS zu ISR; von Lehrpersonen zu Verwaltungsanstellungen, kostenneutral)

Stellenreduktion:

Es erfolgt ein Abbau von – 14.32 Stellen in folgendem Bereich

- 6.53 Stellen HPS (Transformation von ISS zu ISR, Überführung)
- 7.50 Stellen CPS (Transformation von ISS zu ISR, Überführung)
- 0.29 Stellen KGS (Aufnahme IST-Zustand der Schule)

Budget 2022, Übersicht Stellenplanveränderungen

BU 2021	BU 2022	Abweich.	Refinanziert	Begründung
576000	Familie und Betreuung			
202.17	216.89	14.72	14.11	Bei der PG Familie und Betreuung ergibt sich gesamthaft eine Differenz von + 14.72 Stellen im Vergleich zum Budget 2021. Stellenaufbau: Es erfolgt ein Aufbau von 15.61 Stellen in folgenden Bereichen: + 13.71 Stellen Schulgänzende Betreuung (Wachstumsannahme 6 %, Nachholbedarf durch zu tiefe Stellenpläne in den Vorjahren, 40 % refinanziert durch Elternbeiträge). Verordnung sowie Beitrags- und Betriebsreglement über die Kinderbetreuung im schulischen Bereich. + 1.00 Stellen Administration Schulgänzende Betreuung (wachsender Aufwand in der Vertrags- und Personaladministration durch mehr betreute Kinder und mehr Mitarbeitende, Ineffizienz durch veraltete IT-Systeme und Projektbearbeitung für neue Programme). Verordnung sowie Beitrags- und Betriebsreglement über die Kinderbetreuung im schulischen Bereich. + 0.90 Stellen Fachstelle Frühe Förderung. Davon sind 0.5 Stellen zur Umsetzung der Strategie Frühe Förderung (SR.20.532-1) und 0.4 Stellen für das Pilotprojekt IAZH (Integrationsagenda Zürich zur besseren Integration von Flüchtlingen und vorläufig Aufgenommenen). Diese wird durch den Kanton finanziert. Es besteht ein Vertrag zwischen DJI und DSS. Stellenreduktion: Es erfolgt ein Abbau von – 0.89 Stellen in folgenden Bereichen: - 0.89 Stellen Kinder- und Jugendheim (nicht mehr benötigte Stellenprozente, mehrere Stellen)
580000	Berufsbildung			
17.16	17.16	0.00	0.00	Bei der PG Berufsbildung ergibt sich gesamthaft keine Differenz zum Budget 2021.
590000	Sportamt			
41.87	42.35	0.48	0.00	Bei der PG Sportamt ergibt sich gesamthaft eine Differenz von + 0.48 Stellen im Vergleich zum Budget 2021. Stellenaufbau: Es erfolgt ein Aufbau von 0.48 Stellen in folgenden Bereichen: + 0.48 Stellen bei den Platzwarthilfen aufgrund der gesteigerten Auslastung der Freianlagen durch Individualsportler/-innen am Abend und Wochenende (Aufsicht, Reinigung, Vorbeugen Vandalismus) im Deutweg, Reitplatz und auf den Fussballanlagen.

Budget 2022, Übersicht Stellenplanveränderungen

BU 2021	BU 2022	Abweich.	Refinanziert	Begründung
---------	---------	----------	--------------	------------

613.61	684.56	70.95	14.11	
--------	--------	-------	-------	--

Budget 2022, Übersicht Stellenplanveränderungen

BU 2021	BU 2022	Abweich.	Refinanziert	Begründung
6	Soziales			Im Departement Soziales ergibt sich über alle Produktgruppen eine Differenz von + 6.35 Stellen im Vergleich zum Budget 2021. Stellenreduktion: Es erfolgt ein Abbau von -9.46 Stellen in folgenden Bereichen: - 0.55 Stellen in der Sozial- und Erwachsenenhilfe - 0.30 Stellen in der Prävention und Suchthilfe - 1.00 Stellen in der BL Soziale Dienste - 0.20 Stellen im Eigenwirtschaftsbetrieb Spitex - 4.40 Stellen im Eigenwirtschaftsbetrieb Alterszentren - 3.01 Stellen in der Arbeitsintegration Stellenaufbau: Es erfolgt ein Aufbau von + 15.81 Stellen in folgenden Bereichen: + 9.15 Stellen in der Sozial- und Erwachsenenhilfe + 0.10 Stellen in der Prävention und Suchthilfe + 0.90 Stellen in der BL Soziale Dienste + 3.76 Stellen im Eigenwirtschaftsbetrieb Spitex + 0.90 Stellen im Eigenwirtschaftsbetrieb Alterszentren + 1.00 Stellen im Departementssekretariat Weiterführung befristete Stellen: Weiterführung der bis 31.12.2021 befristeten Stellen Sozialarbeiter/in (11.0 Stellen) als unbefristete Stellen Weiterführung der bis 31.12.2022 befristeten Stellen Sachbearbeiter/in Fallführung ZL (3.7 Stellen) als befristete Stelle bis 31.12.2022
613000	Kindes- und Erwachsenenschutz			
42.20	42.20	0.00	0.00	In der KESB ergibt sich gesamthaft keine Veränderung im Vergleich zum Budget 2021.

Budget 2022, Übersicht Stellenplanveränderungen

BU 2021	BU 2022	Abweich.	Refinanziert	Begründung
621000	Sozial- und Erwachsenenhilfe			
151.90	160.50	8.60	0.25	In der Sozial- und Erwachsenenhilfe ergibt sich gesamthaft eine Differenz von + 8.60 Stellen im Vergleich zum Budget 2021. Stellenreduktion: Es erfolgt ein Abbau von - 0.55 Stellen in folgenden Bereichen: - 0.25 Stellen Sozialversicherungen aufgrund Abwicklung Prämienverbilligungen durch SVA - 0.30 Stellenverschiebung im Fachbereich Rückerstattungen von der Sozialberatung an den Zentralen Fachsupport (BL Soziale Dienste) Stellenaufbau: Es erfolgt ein Aufbau von + 9.15 Stellen in folgenden Bereichen: + 2.00 Stellen Sozialberatung aufgrund des prognostizierten Fallwachstums + 2.00 Stellen im Kaufm. Support aufgrund administrativem Mehraufwand im Bereich KVG sowie für Abklärungen von subsidiären Leistungen und Kostenübernahmen +1.00 Stellen im Asyl zur Stärkung der Leitung und Sicherstellung der Betreuung +0.10 Stellen im Asyl Bezirksgemeinden (refinanziert) + 3.50 Stellen Berufsbeistandschaft- und Betreuungsdienst aufgrund Fallwachstum (+0.8) und Reduktion der Falllast (+2.7) im Zuge der Einführung der falllast-basierenden Ressourcensteuerung + 0.30 Stellen Sozialversicherungen aufgrund Fallwachstum + 0.25 Stellen Sozialversicherungen für die Fallführung Überbrückungsleistungen (refinanziert) Weiterführung befristete Stellen: Weiterführung der bis 31.12.2021 befristeten Stellen Sozialarbeiter/in (11.0 Stellen) als unbefristete Stelle Weiterführung der bis 31.12.2022 befristeten Stellen Sachbearbeiter/in Fallführung ZL (3.7 Stellen) als befristete Stelle bis 31.12.2022

Budget 2022, Übersicht Stellenplanveränderungen

BU 2021	BU 2022	Abweich.	Refinanziert	Begründung
627000	Prävention und Suchthilfe			
41.55	41.35	-0.20	0.00	In der Prävention und Suchthilfe ergibt sich gesamthaft eine Differenz von - 0.2 Stellen im Vergleich zum Budget 2021. Stellenreduktion: Es erfolgt ein Abbau von - 0.30 Stellen in folgendem Bereich: - 0.30 Stellen Prävention infolge Organisationsoptimierung Stellenaufbau: Es erfolgt ein Aufbau von + 0.1 Stellen in folgendem Bereich: + 0.10 Stellen in der Abgabestelle
629000	BL Soziale Dienste			
16.15	16.05	-0.10	0.00	In der BL Soziale Dienste ergibt sich gesamthaft eine Differenz von - 0.1 Stellen im Vergleich zum Budget 2021. Stellenreduktion: Es erfolgt ein Abbau von - 1.00 Stellen in folgendem Bereich: - 1.00 Stellenverschiebung Kinder- und Jugendbeauftragte an Departementssekretariat Stellenaufbau: Es erfolgt ein Aufbau von + 0.9 Stellen in folgendem Bereich: + 0.60 Stellen im Controlling und Fachinformatik aufgrund der stetig gestiegenen Anforderungen + 0.30 Stellenverschiebung im Fachbereich Rückerstattungen von der Sozialberatung an den Zentralen Fachsupport
638000	Spitex			
126.81	130.37	3.56	3.56	In der Spitex ergibt sich gesamthaft eine Differenz von + 3.56 Stellen im Vergleich zum Budget 2021. Stellenreduktion: Es erfolgt ein Abbau von - 0.20 Stellen in folgendem Bereich: - 0.20 Stellen in der Leitung infolge Optimierung Führungsstruktur Stellenaufbau: Es erfolgt ein Aufbau von + 3.76 Stellen in folgendem Bereich: + 3.76 Stellen aufgrund Marktwachstums (gleichbleibender Anteil der städt. Spitex), davon 2.36 Stellen in der Pflege und 1.40 in der Hauswirtschaft

Budget 2022, Übersicht Stellenplanveränderungen

BU 2021	BU 2022	Abweich.	Refinanziert	Begründung
640000	Alterszentren			
527.36	523.86	-3.50	-3.50	In der Alterszentren ergibt sich gesamthaft eine Differenz von - 3.5 Stellen im Vergleich zum Budget 2021. Stellenreduktion: Es erfolgt ein Abbau von - 4.4 Stellen in folgenden Bereichen: - 3.3 Stellen in der Pflege durch Optimierung interner Abläufe (Erkenntnissen aus Arbeitszeitanalyse, Effizienzgewinne aus Einführung elektronische Pflegedokumentation) - 1.1 Stellen im Overhead, davon -0.6 im Sekretariat/Kommunikation, -0.3 im Gesundheitsmanagement und -0.2 im Controlling Stellenaufbau: Es erfolgt ein Aufbau von + 0.9 Stellen in folgenden Bereichen: + 0.7 Stellen Physio-/Ergotherapie zur Abdeckung der Nachfrage in allen Standorten + 0.2 Stellen Kundenberatung für Aufnahmeprozess und zur Sicherstellung Präsenz
650000	Arbeitsintegration			
62.85	59.84	-3.01	-1.21	In der Arbeitsintegration ergibt sich gesamthaft eine Differenz von - 3.01 Stellen im Vergleich zum Budget 2021. Stellenreduktion: Es erfolgt ein Abbau von - 3.01 Stellen in folgenden Bereichen: - 1.80 Stellen Velostation aufgrund Betriebsübergabe an DSU - 1.21 Stellen aufgrund Anpassung des Ressourceneinsatzes in div. Programmen auf die Programmausrichtung und Nachfrage (refinanziert)
691000	Departementssekretariat Soziales			
14.15	15.15	1.00	0.00	Im Departementssekretariat ergibt sich gesamthaft eine Differenz von + 1.0 Stellen im Vergleich zum Budget 2021. Stellenaufbau: Es erfolgt ein Aufbau von + 1.0 Stellen in folgendem Bereich: + 1.0 Stellenverschiebung Kinder- und Jugendbeauftragte von BL Soziale Dienste
982.97	989.32	6.35	-0.90	

Budget 2022, Übersicht Stellenplanveränderungen

BU 2021	BU 2022	Abweich.	Refinanziert	Begründung
7	Technische Betriebe			Im Departement Technische Betriebe ergibt sich über alle Produktgruppen eine Differenz von + 9.21 im Vergleich zum Budget 2021. Stellenreduktion: Es erfolgt ein Abbau von – 12.12 Stellen in folgenden Bereichen: - 0.00 Stellen in der Produktgruppe Stadtbus Winterthur - 5.62 Stellen in der Produktgruppe Stadtgrün Winterthur - 6.50 Stellen in der Produktgruppe Stadtwerk Winterthur Stellenaufbau: Es erfolgt ein Aufbau von + 21.33 Stellen in folgenden Bereichen: + 3.59 Stellen in der Produktgruppe Stadtbus Winterthur (100% refinanziert) + 8.54 Stellen in der Produktgruppe Stadtgrün Winterthur (Pflege und Unterhalt, Naturschutz, Infrastruktur und Einkauf) + 9.20 Stellen in der Produktgruppe Stadtwerk Winterthur (100% refinanziert)

Budget 2022, Übersicht Stellenplanveränderungen

BU 2021	BU 2022	Abweich.	Refinanziert	Begründung
710000	Stadtwerk Winterthur			
360.25	362.95	2.70	2.70	In der Produktgruppe Stadtwerk Winterthur ergibt sich gesamthaft eine Differenz von + 2.70 Stellen im Vergleich zum Budget 2021. Stellenreduktion: Es erfolgt ein Abbau von – 6.50 Stellen in folgenden Bereichen: - 0.20 Stellen Leiter/in Empfang und kaufm. Mitarbeiter/in Kundenbetreuung und Verrechnung (Pensumsreduktion nach Mutterschaft) - 0.20 Stellen Zählerableser/in (sinkende Zähleranzahl durch Einführung Smart Meter) - 1.00 Stellen Fachspezialist/in 3 Vertrieb und Beschaffung (wird zu Direktion/Stab verschoben zur Umsetzung Energie- und Klimakonzept 2050) - 1.00 Stellen Bauleiter/in Elektrizität und Telekom (wird nach Pensionierung nicht mehr ersetzt) - 1.00 Stellen Geomatiker/in TN (wird nach IV-Pensionierung nicht mehr ersetzt) - 1.00 Stellen Klärwärter/in ARA (Stellenumwandlung in Anlageführer/in, höhere Stellenanforderungen als Folge verschärfter gesetzlicher Auflagen) - 0.10 Stellen Instandhaltungs-MA Energie-Contracting (temporäre Pensumsreduktion) - 2.00 Stellen Werkdienst-Mitarbeiter/in 1 KVA (Anpassung an aktuelle Stellenbesetzung auf Grund Neubesetzungen, zu Gunsten Werkdienst-Mitarbeiter/in 2 KVA und Waagmeister/in KVA) Stellenaufbau: Es erfolgt ein Aufbau von + 9.20 Stellen in den folgenden Bereichen: + 0.70 Stellen Projektleiter/in 2 Unternehmenskommunikation zur Umsetzung Energie- und Klimakonzept 2050 (Aufstockung einer bestehenden Stelle) + 1.00 Stellen Fachmitarbeiter/in Stab zur Umsetzung Energie- und Klimakonzept 2050 (Mehrbedarf für SR-Anträge, GGR-Weisungen) + 0.20 Stellen Fachmitarbeiter/in Stab und Datenschutz (Mehrbedarf aufgrund hoher Anzahl SR-Anträge) + 0.10 Stellen Kaufm. Sachbearbeiter/in 2 Empfang (Kompensation Pensumsreduktion nach Mutterschaft) + 0.10 Stellen Leiter/in Verrechnung Finanzen und Dienste (Pensumserhöhung nach Wiederbesetzung) + 1.00 Stellen Fachspezialist/in 2 IT und Services (Business Analyst/in) (Ausbau der Kompetenz im Anforderungsmanagement für komplexe Projekte) + 1.00 Stellen Logistikmitarbeiter/in Logistik Finanzen und Dienste (Übernahme zusätzl. Aufgaben: Inventar Zähler, ext. Lager etc.) + 0.20 Stellen Produktmanager/in Marketing Vertrieb (zusätzlicher Bedarf für die Schaffung nachhaltiger Produkte)

Budget 2022, Übersicht Stellenplanveränderungen

BU 2021	BU 2022	Abweich.	Refinanziert	Begründung
				+ 0.20 Stellen Projektleiter/in 4 Elektrizität und Telekom, Projektierung (Pensumserhöhung bei Neubesetzung) + 1.00 Stellen Anlageführer/in ARA (Neueinreihung auf Grund höherer Stellenanforderungen als Folge verschärfter gesetzlicher Auflagen) + 0.10 Stellen Instandhaltungs-Mitarbeiter/in mbA Energie-Contracting (Pensumserhöhung aufgrund Wachstum Wärmeanlagen) + 1.00 Stellen Waagmeister/in KVA (Aufbau für Sicherstellung der Stellvertretung) + 1.00 Stellen Werkdienst-Mitarbeiter/in 2 KVA (Anpassung an aktuelle Stellenbesetzung) + 0.30 Stellen Klärwärter ARA (Einsatz nach Vereinbarung nach Pensionierung für Pikett und Ferienvertretung) + 0.30 Stellen Instandhaltung-Mitarbeiter/in ARA (Einsatz nach Vereinbarung nach Pensionierung für Pikett und Ferienvertretung) + 1.00 Stellen Projektleiter/in 1 Wärme und Entsorgung (Ausbau auf Grund Grossprojekte Ersatz Verbrennungslinie 2 und Wärmeverbund Rudolf-Diesel-Strasse)
720000	Öffentliche Beleuchtung			
12.80	12.80	0.00	0.00	In der Produktgruppe öffentliche Beleuchtung sind keine Veränderungen vorgesehen.
731000	Stadtbus Winterthur			
299.72	303.31	3.59	3.59	In der Produktgruppe Stadtbus ergibt sich gesamthaft eine Differenz von + 3.59 Stellen im Vergleich zum Budget 2021. Stellenreduktion: Es erfolgt kein Abbau von Stellen Stellenaufbau: Es erfolgt ein Aufbau von + 3.59 Stellen in folgenden Bereichen: + 0.3 Stellen im Bereich Lager wegen Erneuerung (Elektrifizierung) und Ausweitung der Busflotte und Aufbau einer Stellvertretung + 0.5 Stellen im Bereich Fahrgastzählung (AFAZ) wegen Reduktion Einkauf externer Leistungen + 0.02 Stellen im Bereich Verkauf wegen Anpassung Pensum + 2.77 Stellen im Bereich Fahrdienst gemäss Angebotsplanung (Ausbau Nachtnetz, Beseitigung von Kapazitätsengpässen auf der Linie 7 und Gewährleistung der betrieblichen Stabilität auf der Linie 1)

Budget 2022, Übersicht Stellenplanveränderungen

BU 2021	BU 2022	Abweich.	Refinanziert	Begründung
770000	Stadtgrün			
112.95	115.87	2.92	0.00	In der Produktgruppe Stadtgrün Winterthur ergibt sich gesamthaft eine Differenz von + 2.92 Stellen im Vergleich zum Budget 2021. Stellenreduktion: Es erfolgt ein Abbau von – 5.62 Stellen in folgenden Bereichen: -0.20 Stellen Abteilungsleiter/in Freiraumentwicklung (Verschiebung innerhalb Ökologie und Freiraumplanung) -1.00 Stellen Forstwart/in Revier Süd (Verschiebung innerhalb Wald und Landschaft z.G. Forstmaschinenführer/in) -0.05 Stellen Abteilungsleiter/in Projektierung und Bau (Pensumsreduktion) -0.90 Stellen Leiter/in Baumpflege (Aufhebung Führungsfunktion) -0.10 Stellen Fachspezialist/in Baumpflege (Verschiebung innerhalb Siedlungsgrün) -1.00 Stellen Hilfsgärtner/in Revier Süd (Verschiebung innerhalb Siedlungsgrün) -1.00 Stellen Gärtner/in Revier Ost (Verschiebung innerhalb Siedlungsgrün) -0.07 Stellen Organist/in (Pensumsreduktion) -0.30 Stellen Hilfsgärtner/in mbA Friedhofbetrieb (Abbau z.G. Friedhofverwaltung) -1.00 Stellen Gärtner/in Friedhofbetrieb (Umwandlung zum Stv. Leiter/in Friedhofbetrieb) Stellenaufbau: Es erfolgt ein Aufbau von + 8.54 Stellen in den folgenden Bereichen: +0.40 Stellen Projektleiter/in Freiraumplanung (erhöhter Bedarf aufgrund stark steigendem Arbeitsanfall aufgrund von internen und externen Projekten wie Winterthur 2040, MehrSpur Zürich Winterthur, Rahmenplan Stadtklima, Entwicklung Töss, diverse interne Investitionsprojekte, viel mehr und komplizierte Baugesuche) +1.00 Stellen Forstmaschinenführer/in (Verschiebung innerhalb Wald und Landschaft) +0.24 Stellen Fachspezialist/in Baumsicherheit (alt Baumkontrolleur/in) (Stark gestiegener Anspruch an Baumpflege und Baumkontrolle aufgrund höherer Sicherheitsansprüche bei gleichzeitig deutlich höheren Risiken wegen Naturereignissen wie Sturm, Nassschnee. Steigende Anzahl Bäume in Zusammenhang mit dem Rahmenplan Stadtklima / Projekt 1000 Bäume; zusätzliche Baumpflanzungen; zusätzliche Pflege und Unterhalt) +0.80 Stellen Bauleiter/in Siedlungsgrün (hoher Unterhaltsbedarf in eigenen Anlagen und Schulanlagen generiert eine hohe Anzahl von Sanierungsprojekten, die Stelle ist gegenfinanziert durch höhere Erträge aus Eigenleistungen in Investitionsprojekten) +1.00 Stellen Stv. Leiter/in Disposition Siedlungsgrün (Verschiebung innerhalb von Siedlungsgrün, Aufbau eines Fachspezialisten Baumpflege als Stv. Leitung) +1.00 Stellen Gärtner/in Begrünung (Verschiebung innerhalb Siedlungsgrün) +0.10 Stellen Gärtner/in Revier Süd (Verschiebung innerhalb Siedlungsgrün)

Budget 2022, Übersicht Stellenplanveränderungen

BU 2021	BU 2022	Abweich.	Refinanziert	Begründung
				+1.00 Stellen Gartenarbeiter/in Revier Mitte (Verschiebung innerhalb Siedlungsgrün) +1.00 Stellen Sachbearbeiter/in Friedhofverwaltung (erhöhter Bedarf infolge Umsetzung Revision Friedhof- und Bestattungsverordnung, die Stelle ist gegenfinanziert durch höhere Erträge aus Grabvermietungen und dergleichen) +1.00 Stellen Stv. Leiter/in Friedhofbetrieb FB (Umwandlung einer Gärtnerstelle, Aufbau der Nachfolge des Leiters Friedhofbetrieb mit erweiterten Fachkompetenzen zur Entlastung der Verwaltung und Hauptabteilungsleitung) +0.20 Stellen Tierpfleger/in Wildpark (erhöhter Bedarf aufgrund wachsender Besucherzahlen, steigender Anzahl Tiere und mehr Anlagen und zur Sicherstellung von Stellvertretungen) +0.80 Stellen Fachspezialist/in Infrastruktur + Projekte ZD (die Stelle ist gegenfinanziert durch Mehrerträge aus Projekten wie Einführung der Bewirtschaftung aller Parkplätze Stadtgrün, Bewirtschaftung von Schaden bzw. Versicherungsfällen an Eigentum Stadtgrün inkl. Bäumen sowie aus Effizienzgewinnen durch effektivere Betreuung des Infrastrukturportfolios von Stadtgrün)
791000	Departementssekretariat TB			
4.74	4.74	0.00	0.00	Im Departementssekretariat DTB sind keine Veränderungen vorgesehen.
790.46	799.67	9.21	6.29	

Budget 2022, Übersicht Stellenplanveränderungen

BU 2021	BU 2022	Abweich.	Refinanziert	Begründung
8	Behörden und Stadtkanzlei			Im Departement 8 Stadtkanzlei ergibt sich über alle Produktgruppen eine Differenz von + 1.0 im Vergleich zum Budget 2021. Es erfolgt ein Aufbau von + 1.0 Stellen in der Produktgruppe 810 Stadtkanzlei.
810000	Stadtkanzlei			
16.56	17.56	1.00	0.00	Stellenaufbau: Es erfolgt ein Aufbau von + 1.0 Stellen in folgendem Bereich: + 1.0 Stellen Portfolio-Manager/in Digitalisierung gemäss Vorentscheid SR im Rahmen der Beratung der Digitalisierungsstrategie (SRB ausstehend).
16.56	17.56	1.00	0.00	

Anhang

Stadt Winterthur

**Budget 2022 - Übersicht befristete Stelleneinheiten**

Dept.	Produktgruppe	Funktion	Stellen- einheiten	Befristung	Begründung
2	Finanzamt	Fachstelle Versicherungs- management	0.6	01.06.2020 bis 31.05.2022	SR.20.316-1 Befristung: Temporärer Ausbau der Fachstelle Versicherungsmanagement (von 0.60 auf 1.20 Stelleneinheiten) während einer Versuchsphase von zwei Jahren bis längstens 31.05.2022. Die Entscheidung über die Weiterführung der Stelle obliegt dem Stadtrat.
6	DSO / Soziale Dienste / Sozialberatung (62100 Sozial- und Erwachsenenhilfe)	Sachbearbeiter/in Fallführung ZL	3.7	01.01.2021 bis 31.12.2022	Befristung: Die Umsetzung der ELG-Revision führt zu dauerhaftem Mehraufwand in der Fallführung (SRB.20.405-1). Der Gemeinderat hat beschlossen, diese zusätzlichen Stellen bis 31.12.2022 zu befristen mit dem Auftrag, die Belastungs- und Ressourcensituation dann nochmals zu analysieren und die Ergebnisse im Antrag für das Budget 2023 zu berücksichtigen.

Total**4.3**

Stand: 31.05.2021

Budget 2022 - vom GGR gewählte Institutionen

Stadt Winterthur



Institution	Funktion	BU 2021	BU 2022
Finanzkontrolle	Leiter/in	1.00	1.00
Finanzkontrolle	Revisionsexpert/in RAB, Stv. Leiter/in	0.90	0.90
Finanzkontrolle	Revisionsexpert/in RAB	3.20	3.20
Finanzkontrolle	Revisor/in	1.50	1.50
Finanzkontrolle	Qualitätssicherung	0.40	0.40
	Zwischentotal Finanzkontrolle	7.00	7.00
Ombudsstelle	Beauftragte für Beschwerdesachen	0.80	0.80
Ombudsstelle	Assistenz	0.83	0.83
Ombudsstelle	Reinigung	0.05	0.05
	Zwischentotal Ombudsstelle	1.68	1.68
Datenaufsichtsstelle	Datenaufsichtsstelle	0.30	0.35
	Zwischentotal Datenaufsichtsstelle	0.30	0.35
Parlamentsdienst GGR	Ratsschreiber	0.90	0.90
Parlamentsdienst GGR	Sekretär/in GGR	1.00	1.00
	Zwischentotal Parlamentsdienst GGR	1.90	1.90
Total vom GGR gewählten Institutionen		10.88	10.93

Stand: 31.05.2021

Basis: Verwaltungs- und Betriebspersonal ohne Ausbildungsverhältnisse